

Asamsaal, hielt Pfarrer Martin Heringklee, Seelsorgeeinheit Ettligen Stadt, mit Pfarrer Peter Bretl, Waghäusel-Hambrücken. Pfarrer Heringklee sagte, die Nepomukstatue auf der Rathausbrücke ermahne alle, jederzeit selbst am geistigen Brückenbau mitzuwirken. Noch immer gebe es zu viele Gräben zwischen Menschen und Völkern, die es zu überwinden gelte.

Zur 30. Nepomukfeier am 12. Mai hatten sich neben den Angehörigen der Ettliger Pfarreien wiederum Gäste von außerhalb eingefunden, wie zu erfahren war, u. a. aus Dettenheim, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Knittlingen, Malsch, Pfaffenrot und Wöschbach. Eine kleinere tschechische Delegation war trotz schwieriger Umstände gekommen, was großen Beifall fand. Aus Haslach, wo eine eigene Nepomuktradition gepflegt wird, was kaum bekannt ist, war Alois Krafczyk angereist.

Alle wurden sie von Peter Bretl, Geistlicher Beirat der Ackermann-Gemeinde, herzlich begrüßt. Pfarrer Bretl dankte außerdem Pfarrer Heringklee, der gleichzeitig Präses der hiesigen Kolpingsfamilie ist, für seinen großen Nepomukeinsatz. Ein weiterer Willkommensgruß galt den Pfarrern i. R. Engelbert Baader und Karl Endisch sowie Militärdiözesan Siegfried Weber.

Ute Rauber, geistliche Leiterin im Kolping-Bezirksverband Ettligen-Karlsruhe, Anna Cislerová, Birgit Nauheimer und Manuela Koprivová lasen liturgische Texte auf deutsch bzw. tschechisch, während Frank Bechert, Organist an St. Martin, auf mitreißende Art den Kirchengesang am Flügel begleitete.

Nach der Lichterprozession zum Gedenken an die weltweit verfolgten Christen standen Pfarrer Bretl und Pfarrer Heringklee wieder gemeinsam auf der Brücke zur Nepomukandacht. Auf der Alb war das von Peter Nedwig und Jakob Ruml gesteuerte Lichterschwimmen zu sehen.

Hans-Peter Stemmer von der Kolpingsfamilie zeigte sich erfreut, dass trotz der misslichen Baustellensituation noch so viele Mitfeiernde zum Abschlusstreff in den Kolpingsaal gekommen waren. Beim Interview, das Birgit Nauheimer mit Anna Cislerová führte, war viel Interessantes aus dem Alltag einer jungen tschechischen Lehrerin zu hören.

Stumm geblieben war das Geläut der historischen Sibyllaglocke im Rathauerturm, das sonst immer die Nepomukfeier umrahmt. „Es hat mir sehr gefehlt“, sagte Brigitte Schmidegger aus Freiburg. Sie sprach damit mit vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem Herzen.

Sozialverband VdK - OV Ettligen

Vorstand beginnt wieder mit der Arbeit

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK-Ortsverbandes Ettligen, der neue Vorstand hat seine Arbeit aufgenommen und sich schon zur ersten Vorstandssitzung getroffen. Wichtige Themen waren der bevorstehende Ausflug am 05. Juli 2023, die Teilnahme an der Ehrenamtsmeile beim Ettliger Straßenfest. Selbstverständ-

lich werden wir auch unsere Sprechstunden fortführen, es wäre aber wünschenswert, wenn sie sich zu den Sprechstunden telefonisch über unsere Webseite anmelden würden – Beratung braucht Zeit, die wir uns gerne für sie nehmen. Unsere Beratungen finden wie bisher im Rathaus Ettligenweier, Karl-Still-Haus im Ferning 8 und im Bürgerzentrum Neuwiesenreben am Berlinerplatz statt.

Die nächste Sprechstunde findet am 01. Juni im Rathaus Ettligenweier statt.

In dringenden Fällen sind wir auch gerne telefonisch für Sie erreichbar.

Albert Tischler Tel. 07203/3469808, Mobil 0170/9573638

Manfred Lovric 0157/88083770

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Muttertags-Ehrungen in Bruchhausen

Alle Jahre wieder schwärmten sie stadtweit aus - die Ortschafts- und Gemeinderäte sowie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Nach Corona war es dieses Jahr wieder möglich, den Müttern über 85 persönlich zu danken und die guten Grüße von Oberbürgermeister Johannes Arnold zu überbringen.

Wenn die Blumengrüße auch nur den über 85-Jährigen übergeben werden konnten - so gilt die Anerkennung doch allen Müttern - auch den jungen, die oft genug mit einer Doppelbelastung in Familie und Beruf konfrontiert sind. „Die Leistung, die Mütter für unsere Gesellschaft bringen, war und ist einfach unbezahlbar“, so Ortsvorsteher Wolfgang Noller bei seinem Besuch im „Seniorenhaus Bruchhausen“.



Mirco Langetepe und Wolfgang Noller bei der Ehrung der Mütter im „Seniorenhaus Bruchhausen“
Foto: Privat

Öffnungszeiten Ortsverwaltung Bruchhausen

Montag:	8 Uhr bis 14 Uhr
Dienstag:	9 Uhr bis 12 Uhr
und	14 Uhr bis 17 Uhr
Mittwoch:	9 Uhr bis 14 Uhr
Donnerstag:	Geschlossen
Freitag:	7 Uhr bis 12 Uhr

Bewegte Apotheke

Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, bequemer und wetterangepasster Kleidung erfolgen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Treff **immer mittwochs**,
10.30 Uhr, an der Amalien-Apotheke

Nächster Termin:

Pause wegen der Pfingstferien.

Weiter geht's am 14. Juni.

Bürgernetzwerk „Miteinander in Bruchhausen“

Unser Flohmarkt; Stand der Vorbereitungen

Für unseren Flohmarkt am Samstag, 3. Juni, haben sich wieder viele Beschicker angemeldet. Mit der Entrichtung der Standgebühr ist auch schon weit mehr als die Hälfte der Stellplätze fest vergeben. Einige Flächen zwischen 2 und 4 Meter sind aber noch verfügbar. Bitte nutzen Sie für Ihre Buchung den Termin am Donnerstag, 25. Mai, zwischen 17 und 18 Uhr in unserem Büro im Bruchhäuser Rathaus.

Einen allerletzten Termin zum Bezahlen oder zum Ergattern eines Stellplatzes, der doch nicht in Anspruch genommen wurde, gibt es für die Bewerber von der Warteliste dann noch am Dienstag, 30. Mai, zwischen 17 und 18 Uhr in unserem Büro.

Falls das Wetter mitspielt (und bisher hatten wir immer Glück), erwarten wir wieder einen großen Publikumsandrang. Er wird auch unterstützt durch unsere Plakat-Aktion an vielen prominenten Stellen in Bruchhausen und umliegenden Ortsteilen. Halten Sie doch mal Ausschau.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße;

Skat dienstags um **14 Uhr**;

Sturzprävention

dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**;

Gehirnjogging donnerstags von **9.30 Uhr bis 11 Uhr**, 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Geschwister-Scholl-Schule

Grundschulchor

Am Sonntag, den 07.05.2023, hatte der Grundschulchor der Geschwister-Scholl-Schule mit Frau Scherge einen Auftritt in der Halle des TV 05. Gefeierte wurde dort die

Freundschaft zwischen Bruchhausen und Fère-Champenoise in Frankreich. Diese besteht schon seit 60 Jahren. Wir versammelten uns vor der Halle und bekamen unsere bunten T-Shirts. Kurz danach haben wir uns aufgestellt. Die ersten Lieder waren Frühlingslieder. Danach kamen 2 Flötenduetten mit Klavierbegleitung von Leni und Maria. Anschließend haben wir die Zuschauer mit 2 französischen Liedern verzaubert. Unsere Lehrerin Frau Aznar war auch dabei.



Bei dem Lied „Chalala“ kamen unsere Becher zum Einsatz. Da haben wir richtig kräftigen Applaus bekommen. Als Belohnung gab es für jedes Kind ein Freigetränk und nochmal viel Applaus.



Fotos: Andrea Scherge

Lena Deger und Vivien Röth, Klasse 4a

Das spannende Fußballturnier

Am 9. Mai fand für die Mädchen unserer Mädchenfußball AG ein Fußballturnier für Grundschulen statt. Teilnehmen durften zehn Spielerinnen, die von unseren Trainern Deni Kovacic und Inga Höge ausgesucht wurden. Die Übrigen durften zum Zuschauen und Anfeuern mitkommen. Mit Bus und Bahn machten wir uns in der dritten Stunde in Begleitung von Herrn Gegenheimer auf den Weg nach Beiertheim, wo das Turnier stattfand. Dort angekommen, zogen wir uns um und machten anschließend eine ausgiebige Vesperpause, damit wir gestärkt das Turnier angehen konnten.



Das Turnier sollte bald beginnen, also suchten wir uns einen ruhigen Platz und wärmten uns auf. Endlich war es so weit, wir hatten un-

ser erstes Spiel. Alle waren sehr aufgeregt. Gespielt wurde in Teams mit sieben Spielerinnen, die anderen drei Spielerinnen waren die Auswechselspielerinnen.

Das Team Hellgrün spielte zuerst gegen uns. Der Schiedsrichter piff das Spiel an und gleich zu Beginn schoss das grüne Team ihr erstes Tor. Das konnten wir jedoch nicht einfach auf uns sitzen lassen. Kurz darauf schossen wir das Ausgleichstor, also stand es am Ende des Spiels 1:1. Nach einer kurzen Trinkpause begann auch schon unser zweites Spiel. Dieses Mal gegen das Team Hellblau. Das Team Hellblau hatte das erste Tor gegen uns geschossen, doch danach räumten wir mit zwei Toren ab. Wir freuten uns sehr über unseren Sieg und unsere Zuschauer feuerten uns an. Das dunkelgrüne Team stand nun für das nächste Spiel bereit. Die Grünen hatten leider dieses Spiel gegen uns gewonnen, am Ende stand es 0:2.



Foto: Jürgen Gegenheimer

Nun war die Spielzeit zu Ende und wir zogen uns um. Danach war die Siegerehrung. Unser Team erreichte den 3. Platz, punktgleich mit dem hellgrünen Team, das den 2. Platz belegte. Sieger des Turniers wurde das dunkelgrüne Team. Stolz und zufrieden traten wir mit Bus und Bahn wieder den Heimweg an.

Wir hatten alle einen Riesenspaß!

Marie Bauer, Klasse 4b

Herzlichen Dank an Deni Kovacic und Inga Höge, die die Mannschaft während des Turniers betreut haben.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Stella Hennig und Maxim Trubkulow Nordbadische Meister

Fünf Judoka für die Landesmeisterschaft qualifiziert

Sehr erfolgreich waren die Judoka des TV 05 Bruchhausen bei der Nordbadischen Meisterschaft der männlichen und weiblichen U 11, die in Bad Herrenalb ausgetragen wurde. Nordbadische Meister wurden bis 44 kg **Stella Hennig** und bis 46 kg **Maxim Trubkulow**. Bronzemedailen erkämpften sich **Lena Meckle** bis 27 kg, **Sophie Lange** bis 30 kg und **Julian Glasstetter** bis 31 kg Alle fünf Judoka haben sich für die Landesmeisterschaft Anfang Mai in Freiburg qualifiziert. Betreut wurden die Judoka von den Trainern Angelika Bauer und Lukas Frey. Herzlichen Glückwunsch.

FV Alemannia Bruchhausen

100-Tore-Marke geknackt !!!

Sprf Forchheim II - FVA I

0:8 (0:5)

Auch die Sportfreunde überraschten den FVA mit einer sehr netten Geste bereits vor Spielbeginn, man gratulierte dem FVA offiziell zu Meisterschaft und Aufstieg und überreichte ein schönes Präsent. Herzlich Dank hierfür an die Sportfreunde, deren Erste man ja in der kommenden Saison treffen wird.

Danach überraschte nur noch der FVA – und zwar mit einer Spielfreude und Laufbereitschaft, wie man es schon lange nicht mehr gesehen hatte. Von Beginn an spielte eigentlich nur eine Mannschaft, dies waren die Gäste, und schon nach zwei Minuten zappelte der Ball im Netz der Sportis, als nach tollem Angriff Nico Reichert einschoss. Schon wenig später erhöhte der sehr agile Martin Bochmann nach herrlichem Doppelpass mit Rousseau auf 0:2 (9), wenig später musste Marcel Neu schmerzhaft kurz vor dem 16er klären, um das 1:2 zu verhindern. Patrick Rousseau ließ in der 16. und 18. Minute sofort zwei weitere FVA-Treffer folgen (Vorarbeit Förster Ribet und Bochmann), ehe man in der Folge zwei weitere Großchancen über den Kasten setzte. Martin Bochmann erhöhte in der 33. Minute cool auf 0:5, was auch den Pausenstand bedeutete.

Nachdem man nach der Pause zunächst noch einige Chancen vergab, legte man dann in der Schlussphase doch noch nach. Zunächst traf Reichert in „Gerd Müller Manier“ (die Älteren werde sich erinnern!) zum 0:6, ehe Patrick Rousseau in der 83. und 84. Minute zwei weitere Treffer zum 0:8-Endstand folgen ließ. Der Schiri beendete die sehr einseitige und sehr faire Partie pünktlich und so konnte der FVA mit nunmehr 101 Treffern in 28 Spielen die 100-Tore-Marke knacken. Nicht unterschlagen soll werden, dass die Gastgeber auch ein bis zwei Konterchancen hatten, dabei aber zu harmlos agierten.

1. + 2. Mannschaft

FVA I – SG Rüppurr I

1:2 (0:2)

Schlechte Voraussetzungen für den FVA im Spitzenspiel gegen die Defensivkünstler vom Dammerstock, denn mit den beiden Torgaranten N. Reichert und V. Schmidt fielen die beiden Torgaranten aus und das merkte man deutlich. Zudem musste man auf IV M. Fischer verzichten, dessen Schnelligkeit man gegen die SG gut hätte gebrauchen können.

Beide Mannschaften starteten auf sehr gutem Rasen vorsichtig, die ersten Abschlüsse sah man in Minute 10 (FVA) und 13 (SG), erst ca. 10 Minuten später wieder je eine Halbchance pro Team. Es war die erwartete zähe Partie, Rüppurr stand dicht, war aggressiv am Mann bzw. in den Zweikämpfen und lauerte auf Konter, der FVA mehr am Ball, aber in der gefährlichen Zone nicht durchschlagskräftig genug. Nach 29 Minuten ging die SG Taktik erstmals auf, nach einem Konter und einer Abstimmungsspanne in der FVA Deckung

konnte der pfeilschnelle D. Pascariello zum 0:1 einnetzen. Der FVA wollte den schnellen Ausgleich, doch nun häuften sich die Fehler im Aufbau oder man lief sich fest. Zunächst hatte man Glück, als Keller fast ins eigene Tor traf, doch in Minute 44 nutzen die Gäste einen weiteren Konter, diesmal durch den ebenso schnellen und bärenstarken T. Adam in Minute 44 zum 0:2 Pausenstand.

Mit dem festen Willen, das Spiel noch zu drehen und nach einer wohl deutlichen Pausenansprache von Trainer Hildenbrand kam der FVA aus der Kabine. Man rannte wieder und wieder an, doch die Rüppurrer verrammelten gekonnt ihren Strafraum. Einmal kam der FVA dann doch durch und D. Förster-Ribet kam frei zum Schuss aus 16 Metern, scheiterte aber am gut reagierenden TW.

Fast im Gegenzug rettete FVA Keeper Ziegler gegen einen Schrägschuss von Adam, ehe in der 65. Minute Moritz Hildenbrand per Foulelfmeter den Anschlusstreffer schaffte. Der FVA drückte weiter, doch klare Chancen blieben aus. Die SG kämpfte aufopferungsvoll und leidenschaftlich, hatte nochmals eine gute Konterchance durch Adam (geblockt am 5 m) und musste nur noch einmal richtig bängen, doch Kellers Kopfball wurde eine Beute des SG Keepers (90), ehe wiederum Adam in Minute 93 den Winkel des FVA Gehäuses knapp verfehlte. Beim Abpfiff des sehr souverän leitenden Schiedsrichters aus Stutensee !!! stand letztlich ein insgesamt nicht unverdienter Gästesieg, da sie kaum etwas zuließen, selbst die gefährlicheren Offensivaktionen und mit Pascariello und Adam die beiden Spieler hatten, die an diesem Tag dem Spiel ihren Stempel aufdrückten.

Ballspende durch IN-Software

Die Ballspende zum Spiel gegen Rüppurr kam diesmal von unserem **Hauptsponsor, IN-Software aus Karlsbad**. Der Ball wurde vor dem Spiel durch **Sportmarketingleiter Timo Paul** überreicht. Ferner hat IN-Software einen großen Anteil der **Meistershirts** gesponsert, von denen FVA Kapitän Nico Heinz eines als Dankeschön an Timo Paul überreichte. Hierfür bedanken wir uns an dieser Stelle bereits recht herzlich.

Auf den FVA Seiten werden Sie in den nächsten Wochen weitere Neuigkeiten zur Partnerschaft zwischen IN-Software und dem FVA finden, u. a. auch Bilder der Übergabe.

FVA II – FV Ettlingenweier III 5:3 (2:2)

Ein torreiches und faires Spiel boten die Ortsnachbarn. Die Gäste gingen durch ein Eigentor des FVA zwar in Führung, der FVA drehte diese durch N. Balzer und J. Battaglia, ehe der FVE kurz vor der Pause ausglich. Ch. Röth, A. Mayländer und wiederum N. Balzer brachten den FVA aber dann auf die Siegerstraße, ehe die Gäste quasi mit dem Abpfiff auf 3:5 verkürzten.

FVA Damen:

FVA – FV Malsch 4:0
Das Derby gegen Malsch gewannen unsere Damen klar mit 4:0. D. Namyslo, L. Dobrovljny (2) und J. Speck.

Abt. Jugend

Ergebnisse

C-Junioren:

SV Nordwest – FVA	3:5
ASV Hagsfeld – FVA	5:0
JSG Ettlingenw. 2/Bruchh. 3 – TSV Palmbach	1:1
FV Malsch 2 – JSG Ettlingenw. 2/Bruchh. 3 – JSG Ettlingenw./FVA2 – FC Südsterne Karlsruhe	2:1
JSG Rheinstetten – JSG Ettlingenw./Bruchh. 2	2:4
JSG Ettlingenw./Bruchh. 2 – JSG Karlsruhe Bergdörfer	5:2
VfB Grötzingen – FVA	0:4
FVA – JSG Daxlanden 2	3:2
	1:0

D1-Junioren:

JSG Spielberg/Weiler/Ittersbach – FVA	1:5
FVA – TSV Spessart	2:3

D2-Junioren:

FC Busenbach 2 – FVA	4:1
FVA – TSV Schöllbronn	1:11

B-Junioren:

JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. – Post Südstadt Karlsruhe	1:1
JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. – JSG Pfinztal/Walzbachtal	4:2

A-Junioren:

JSG Ettlingenw./Malsch/Bruchh. – JSG Mutschelb./Wilferdingen	4:2
JSG Fortuna Kirchfeld/Linkenheim 2 – Ettlingenw./Malsch/Bruchh.	1:0

SC 88 Bruchhausen

Leichtathletikabteilung

Sportfest Reichenbach

Wenn andere mit dem Bollerwagen am Vortag durch die Lande ziehen, zieht es die Leichtathleten des SC 88 Bruchhausen nach Reichenbach zum Sportfest. Das Sportfest fand zum 32. Mal statt. Einige unserer Sportler starteten in den verschiedenen Wettbewerben und waren sehr erfolgreich.

Speck Lennart M10 absolvierte den 3 und 4 Kampf, bei beiden Wettkämpfen holte er sich den 1. Platz. Seine Ergebnisse 50 m 8,23 sek., Weitsprung 3,73 m, Ballwurf 31,50 m und im Hochsprung 0,97 m. Als Abschluss lief er die 800 m mit 3:00,67 Min. und gewann diesen Lauf.

Namyslo Robin M10 hat sich in diesem Jahr stark verbessert, er wurde 5. im Dreikampf, 50m in 8,65 sek., im Weitsprung erreichte er 3,49 m und den Ball warf er 22,50 m. Auch er lief noch die 800 m mit einer Zeit von 3:04,48 Min. und konnte den 3. Platz erringen.

Arnet Julius M10 bewältigte ebenfalls den 3 Kampf; auch er konnte sich gegen vorigem Jahr steigern. Die Ergebnisse 50 m 8,73 sek., Weitsprung 3,5 1m, Ball 15 m – damit wurde er in diesem Feld 9. Seine Zeit über 800 m 3:19,12; das ergab den 7 Platz.

Kosina Felix M11 startete ebenfalls im 3. und 4. Kampf bei beiden Wettbewerben und er wurde jeweils 2. Die Ergebnisse 50m 7,87 sek. Weitsprung 4,20 m, Ballwurf 39,00 m sowie 1,09 m im Hochsprung. Mit 2:49,70 Min. wurde er Zweiter.

Unsere drei Kleinsten, alle Jahrgang 2015, bewältigten ihren ersten richtigen Wettkampf und traten im 3-Kampf an:

Roth Finja erzielte folgende Ergebnisse: 50 m 9,42 sek., Weit 2,81 m, Ball 9,00 m.

Rupp Corina lief über die 50 m 9,61 sek., sprang 2,45 m und warf den Ball 9,50 m.

Speck Felicia konnte die 50 m in 9,98 sek. laufen, sprang 2,54 m weit und warf 10 m den Ball. Finja und Felicia liefen beide noch die 800 m. Ihre Zeiten 3:20,00 min und 3:40,85 min.

Paula Revfi, W12 startete über 75 m, erreichte das Ziel nach 11,37 sek., im Weitsprung konnte sie 3,64 m verbuchen, 1,21 m sprang sie hoch.

Milena Sautter trat zu ihrem 1. Wettkampf an. 50 m beendete sie mit 9,22 sek., im Weitsprung noch etwas unsicher sprang sie 2,93 m, im Ball warf sie 16 m.



Beim Sportfest Reichenbach Foto: M. Sautter

Lange Laufnacht Karlsruhe

Felix Kosina, Lennart Speck und Robin Namyslo durften einmal die Luft der großen Leichtathletik bei der Langen Laufnacht in Karlsruhe schnuppern. Bei diesem Event versuchten die Stars der Leichtathletik aus ganz Europa in den Laufdisziplinen ihre Norm für Deutsche, Europa und Weltmeisterschaften zu erringen und mitten drin unsere drei Athleten des SC Bruchhausen. 1000 m standen auf dem Programm. Zum ersten Mal die 1000 m laufend, erliefen sie sich gute Zeiten.

Felix lief 3:33,58 Min, **Lennart** 3:50,25 Min. und **Robin** 4:03,62 Min. Aber wichtiger als die Zeit war für die Drei – mitten und hautnah bei den Stars zu sein.



R. Namyslo, F. Kosina, L. Speck

Foto: A. Speck

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Herren 65 mit Auswärtserfolg bei der TSG TC Philippsburg/SSV Waghäusel

Im zweiten Saisonspiel holten die Herren 65 mit 4:5 ihren ersten Sieg in der noch jungen Saison. In den Einzel hatte Alexander Heinz das Nachsehen im Gegensatz zu unserem Seppl Ochs, der seinen Gegner klar schlagen konnte. Eckart Voss legte mit 4:0 im ersten Satz so furios los, dass sein Gegner entnervt den Platz verließ. Oswin Wagner und Herbert Höninger hatten das Glück nicht auf ihrer Seite und mussten sich im Matchtiebreak geschlagen geben. Besser machte es unsere Nummer eins, Wolfgang Kraft, der sich im Matchtiebreak mit 10:5 gegen seinen starken Gegner durchsetzen konnte. Somit stand es 3:3 und die Entscheidung musste in den Doppeln fallen.

Nach unserem Grundsatz, dass alle mitgereisten Spieler auch zum Einsatz kommen, wechselten wir drei neue Spieler ein und das mit Erfolg. Im dritten Doppel setzten sich Bernd Ruppert und Seppl Ochs in zwei Sätzen durch. Im 2-er Doppel ließ Eckart Voss mit Reinhard Weber ihren Gegnern in zwei sehr kurzen Sätzen nicht den Hauch einer Chance. Nur unser 1-er Doppel hatte mit Wolfgang Kraft und Dieter Speemann gegen das starke Gastgeber-Doppel keine Chance.

Damit stand unser Auswärtserfolg bei den Gästen in Philippsburg mit 4:5 fest und wir konnten in guter Stimmung das leckere Essen bei unseren gastfreundlichen Gegnern genießen.

Auftaktspiel der Damen 40 gelungen

Am 10. Mai stand das Auftaktspiel unserer Damen 40 gegen den TSG TC BG Rastatt/TC Fohlenweide 1 auf dem Programm. Es fehlte an nichts: Spaß, kurze Regenspauzen und Spannung bis zum Ende, denn beide Doppel wurden im Matchtiebreak entschieden. So fuhren die Damen 40 nach gemütlichem Beisammensein mit einem 5:1 Sieg glücklich nach Hause. Nächsten Mittwoch geht's zu Hause in nächster Runde gegen TC Eggenstein 2.

Beim Start in die Oberliga unterlagen die Herren 55 ersatzgeschwächt

Zum Saisonauftakt traten die Herren 55 beim TC Elchesheim-Iltingen an. Mit zwei „Leihspielern der Herren 40“ ergänzt, musste sich die Mannschaft am Ende knapp mit 4:5 geschlagen geben. Holger Holthoff gewann sein Einzel. Uli Hessenauer und Michael Hipp steuerten mit viel Ausdauer zwei besonders hart umkämpfte Einzelpunkte bei. Im Doppel konnten Holger und Alexander ebenfalls punkten doch letztlich reichte es nicht ganz zu einem Auswärtserfolg. Die besondere Gastfreundlichkeit des TC sorgte für gute Stimmung bis zum Ende des langen Spieltags um 22 Uhr.

Herren 40 unterliegen im Auswärtsspiel beim TC RG Ottersdorf knapp mit 5:4

Das Wochenende am Muttertag stand bei den Herren 40, Herren 50 und Herren 30 ganz im Zeichen einer gelebten Vereinskultur und

eines tollen Teamgeistes. Weil die Herren 55 verletzungsbedingt Unterstützung brauchten, gaben die Herren 40 alle spielberechtigten Spieler ab, die sie abgeben konnten. Die entstandene Lücke „stopfte“ dann die Mannschaft der Herren 30. Dieser tolle Team-Geist wurde leider nicht belohnt, so dass wir gegen die bärenstarken Gastgeber mit 5:4 das Nachsehen hatten. Daniel, Andreas, Markus und Karsten konnten ihre Einzel gewinnen. Ingo gab sein Einzel leider ab und Vanja unterlag nach einem hochklassigen und hart umkämpften Spiel im Matchtiebreak. Nach den Einzel lagen wir somit 4:2 vorne – es fehlte nur ein einziger Doppelsieg zum Gesamterfolg.

Nachdem auch noch zwei sehr gute Spieler ersetzt werden mussten, war eine taktische Aufstellung schwierig. Das 3-er Doppel mit Karsten und Sebastian, wie auch das 2-er Doppel mit Ingo und Philipp war den Gastgebern deutlich unterlegen. Qualität und Erfahrung hatte jeweils gegen „Jugend forscht“ gesiegt. Im 1-er Doppel kam es zu einem hochklassiger Show-Down. Vanja und Markus spielten ein wahnsinnig gutes Tennis und konnten den ersten Satz mit 6:2 für sich entscheiden. Im zweiten Satz stand es wieder auf Messers Schneide, er ging aber mit 5:7 verloren. Im entscheidenden Matchtiebreak zeigte es sich, dass alle Spieler vom langen Tennistag gezeichnet waren. Unsere Farben mussten sich leider mit 7:10 geschlagen geben, was im Endergebnis eine unglückliche 5:4 Niederlage bedeutete.

Gemischte U 15 unterliegt beim TC Durlach

Am zweiten Spieltag lief die U15 gemischt beim TC Durlach auf. Es spielten Silas Lennartz, Aaron Michel, Anna Eisele und Lara Strittmatter. Die Jungs verloren leider sehr hoch gegen sehr starke Durlacher. Auch Anna hatte gegen die schlagkräftige Gegnerin leider wenig entgegen zu setzen. Nur Lara Strittmatter gewann ihr Match **nach drei Stunden** im Matchtiebreak. Die Doppel gingen ebenfalls an die Gastgeber, so dass wir mit einem 1:5 nach Hause fuhren. Das nächste Spiel findet am 24. Juni in Bruchhausen gegen den TC Hohenwettersbach statt.

Herren 2 unterliegen am Sonntagmorgen deutlich gegen den TF Gräfenhausen

Der 2. Spieltag der Herren 2 gegen den TF Gräfenhausen 1 lief überhaupt nicht gut. Paul Assmann kämpfte sich nach glatt verlorenem ersten Satz im zweiten fast wieder zurück, gab ihn dann aber mit 4:6 ab. Die restlichen Einzel gingen trotz großer Anstrengungen deutlich verloren. Die Doppelpaarungen waren mit Daniel Häffner und Nico Pawlowski sowie mit Enis Baykal und Paul Assmann besetzt. Diese gingen leider auch verloren, wobei Nico und Daniel leider nach zwei langen Sätzen den Matchtiebreak mit 10:12 abgaben. Endstand war somit 0:6.

Herren 30 starten am Muttertag mit perfektem Saisonauftakt

Perfekter Saison-Auftakt für die Herren 30 am Muttertag gegen die SpVgg Durlach-Aue. Der erste von nur zwei Heimspieltagen

konnte mit 8:1 recht deutlich für Bruchhausen entschieden werden. Vielen Dank für die Unterstützung von Uli Hessenauer von den Herren 55, auch wenn er sich nicht mit einem Sieg belohnen konnte. Alle anderen Einzel wurden bei kühlem aber sonnigem Wetter doch klar gewonnen. Im Doppel wurde Uli durch Ingo Müller ersetzt. Nach Satzgleichstand fiel die Entscheidung in diesem Doppel mit 10:4 im Matchtiebreak für unsere Mannschaft und somit gewannen wir alle Doppel zum 8:1 Endstand.

Viertes LK-Turnier des Jahres am Vatertag

Bei strahlendem Sonnenschein fand das vierte LK-Turnier auf der Anlage des TC Blau-Weiß Bruchhausen statt, heute mit den U14. Den Zuschauern boten sich an diesem Tag tolle und spannende Spiele. Die Turnierleitung und die Oberschiedsrichter beobachteten das rege Treiben auf den Plätzen, mussten jedoch kaum einschreiten. Es war ein sehr schöner, spannender und ereignisreicher Tag auf unserem Vereinsgelände.

Mannschaft Herren 1:

Am vergangenen Sonntag traf die 1. Herrenmannschaft auswärts auf den TC Ötigheim. Nach den vier Einzelpartien konnte die Mannschaft mit 3:1 durch Siege von Nils Holthoff, Daniel Häffner und Nico Pawlowski in Führung gehen. Besonders hervorzuheben ist hierbei der Sieg von Nico Pawlowski, der sich nach 4:6 und 0:4-Rückstand im zweiten Satz wieder zurück in die Partie kämpfte und diesen mit 7:6 für sich entscheiden konnte. Den Matchtiebreak gewann er schließlich mit 10:3. Nico Pawlowski und Finn Holthoff mussten sich in ihrer Doppelbegegnungen im Matchtiebreak geschlagen geben. Das an Nummer 1 gesetzte Doppel bestehend aus Nils Holthoff und Daniel Häffner sicherte durch seinen Sieg den Gesamterfolg des Spieltags mit 4:2 für unseren TC Blau-Weiß Bruchhausen.

Mannschaft Herren 30:

Am zweiten Spieltag trafen die Herren 30 zu Hause auf den TC Neuburgweier. Während Martin Piechaczek an Position 1 wenig Mühe gegen Marcel Bauer hatte und mit 6:2 und 6:2 gewann, musste sich Daniel Spemann mit 4:6 und 2:6 geschlagen geben. Marc Michel wehrte im zweiten Satz bei 1:5 zwei Matchbälle gegen sich ab und gewann diesen Satz noch sehenswert mit 7:6, wie auch den folgenden Matchtiebreak mit 10:2. Vanja Plavsic musste sich nach starkem Kampf und Satzgleichstand im Matchtiebreak mit 8:10 geschlagen geben. Andreas Kraft erwischte leider einen rabenschwarzen Tag und ging sang- und klanglos mit 0:6 und 0:6 unter. Sascha Dörr lieferte eine sehr solide Leistung ab und gewann mit 6:3 und 7:6. Er weist wie Martin in diesem Jahr, noch immer eine weiße Weste auf. So ging es nach den Einzel mit einem 3:3 in die Doppel.

Martin und Sascha hatten bei ihrem 6:1- und 6:0-Erfolg wenig Mühe. Marc und Vanja hatten dem eingespielten Doppel aus Neuburgweier wenig entgegensetzen und verloren zwei-

mal mit 1:6. Die Entscheidung musste also im dritten Doppel fallen. Dieses gestalteten Daniel und Ingo Müller im ersten Satz noch relativ ausgeglichen, verloren aber 7:5. Im zweiten Satz sollte dann nicht mehr viel zusammenlaufen und er ging dann auch mit 1:6 verloren. Somit musste sich die Mannschaft unserer Herren 30 mit 5:4 geschlagen geben.

U12er-Team begrüßt von der Tabellenspitze

Miteinem Unentschiedenstartete das gemischte U12er-Team gegen den TC Durmersheim. Im Spitzeneinzel rang Felix Axtmann seinen Gegner nach 2 Stunden Spielzeit nach verlorenem zweiten Satz letztendlich im Matchtiebreak mit 10:6 nieder. Theo Lalic siegte an Position Zwei souverän mit 6:0/6:0. Isabell Abig und Julie Axtmann waren in ihren Einzeln gegen starke Durmersheimerinnen unterlegen. In den Doppeln waren die Jungs mit Axtmann/Lalic zum 3:3-Endstand erfolgreich.

Vergangene Woche stand das Auswärtsspiel gegen den Tabellenersten TV Mörsch an. Mit einer Klasse Leistung erspielten sich Florian Wolf (6:3/6:0), Felix Axtmann (6:0/6:1) und Julie Axtmann (6:1/6:2) eine 3:1-Führung nach den Einzeln. Amelie Arnsfeld unterlag in 2 Sätzen.

Im Doppel machten Wolf/Axtmann mit 6:1/6:1 kurzen Prozess und holten den umjubelten Punkt zum 4:2-Sieg.

U10er-Team

Auch die U10 startete mit einer tollen Leistung und vielen engen Matches gegen den TC Forchheim in die Medenrunde. Lars Walter war an Position 1 spielend mit 4:0/4:1 erfolgreich. Punkt 3 und 4 mit Jana Michel und Elisa Suwelack gewannen den ersten Satz, verloren den Zweiten und somit musste die Entscheidung im Matchtiebreak fallen. Jana machte hier schnell mit 10:4 den Sack zu. Elisa musste kämpfen und entschied mit starken Nerven mit 11:9 den Satz für sich. Lennart Brusel gab leider sein Match in zwei Sätzen zum 3:1-Zwischenstand ab.

Auch in den Doppeln musste ein Spiel in den Matchtiebreak. Walter/Kochanek verloren ihr Doppel mit 4:5/0:4. Suwelack/Michel verloren den ersten Satz mit 4:5, konnten den anschließenden Satz mit 4:1 gewinnen. Im entscheidenden Matchtiebreak war dann die Kraft und Konzentration weg, sodass dieser mit 10:5 an Forchheim ging.

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Frühjahrsprüfung

Heute, am 13.5., fand unsere Frühjahrsprüfung auf dem Vereinsgelände der OG Bruchhausen statt.

Leistungsrichter Stephan Benz prüfte am heutigen Samstag sowohl **Begleithunde** als auch **IBGH Stufe 1 und Stufe 2**. Die **Prüfungsleitung** übernahm unser **erster Vorsitzender Harald Umland**.

Nach einem leckeren gemeinsamen Frühstück startete der Tag mit der schriftlichen Prüfung zur Sachkunde.

Wir freuen uns sehr, dass wir bei dieser auch zwei Kinder an Bord hatten.

Leni und Greta Kalmus haben heute die **Sachkunde für Jugendliche** erfolgreich abgelegt.

Auch zwei erwachsene Hundeführer brachten den schriftlichen Teil erfolgreich hinter sich. Im Anschluss ging es zum Unterordnungsteil auf den Platz.

Alle Teams der OG Bruchhausen zeigten hier konstant eine gute Leistungen und konnten somit den Platz erfolgreich verlassen.

Erster Starter an diesem Tage war unsere **Natalie** mit ihrer **Cane Corso-Hündin Mara** in der **IBGH 2**. Gemeinsam erreichten die beiden wahnsinnige **95 Punkte** mitsamt eines wunderbaren Lob des Richters, dass er noch nie eine so schöne Fußarbeit im IBGH-Bereich gesehen habe. Natalie und Mara sicherten sich mit diesem Ergebnis den **Tagessieg** sowie **Platz 1 in der IBGH-Gruppe**.

Als Partner stellte sich kurzfristig unsere **Elisabeth** mit ihrem **Pudel-Mix Checker** als Ersatzhund zur Verfügung.

Checker und Elisabeth waren - wie gewohnt - absolut spitze und sollte jemals jemand an den Apportierqualitäten eines Pudels gezweifelt haben, so wurde dieser heute eines Besseren belehrt. Danke an Elisabeth mit Checker.

Im Anschluss startete **Cati Kramer** mit ihrem tollen **Aussie-Rüden Balu** in der **IBGH1** und konnten hier eine ganz wunderbare Vorführung mit **91 Punkten** zeigen. Auch Catis Teampartnerin, **Petra Fuchs**, die ebenfalls die **IBGH1** mit **82 Punkten** mit ihrem **Schäferhund Leo** erfolgreich ablegte, zeigte eine wundervolle Unterordnung.

Als erster Läufer unserer Begleithunde zeigte **Victoria Darnstädt**, was in ihrer **Herderhündin Echo** steckt. Diese tolle Arbeit wurde mit dem **ersten Platz bei den Begleithunden** belohnt.

Stolz auf sich kann auch unsere **jüngste Hundeführerin Greta Kalmus** sein, die ihre **Hündin Polly** souverän durch den Unterordnungsteil führte und dies mit gerade mal 11 Jahren.

Auch unsere **Hanni**, mit ihrem **Retriever-Jungrüden Yuma** sowie unsere **Anke** mit **Retriever-Hündin Nala** zeigten ihr Können und verließen heute den Hundeplatz mit ihren Begleithunden.

Zuletzt lief unsere zuckersüße **Mischlingshündin Frieda** mit Frauchen **Gabriele Özdemir** und auch hier lief alles wie am Schnürchen.

Gastläuferin **Sonja Just vom VDH Karlsruhe** erreichte mit ihrer **Malihündin Esprit** erneut **erfolgreich die Prüfungsstufe 1 der IBGH** und auch ihr gratulieren wir recht herzlich zu dieser guten Leistung.

Wir bedanken uns bei Leistungsrichter Stephan Benz für das faire Richten unserer heutigen Frühjahrsprüfung.

Ein Dankeschön geht an unseren Prüfungsleiter und ersten Vorsitzenden Harald Umland, an unsere Schriftführerin Natalie Stojimirov, an unseren Kassier Ute Heimann für die Unterstützung und Organisation der Prüfung.

Lieben Dank an alle Helfer, die unseren Prüfungstag heute für alle so angenehm gestaltet haben.

Ein besonderer Dank geht natürlich an unseren Übungswart Anja und ihr Trainerteam Andrea, Ingo und Natalie.

Ihr habt hier erneut tolle Arbeit geleistet.

VdK Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart

Einladung zur VdK-Mitgliederversammlung am 28. Juni

Werte Mitglieder!

Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am Mittwoch, 28. Juni, im Vereinsheim des Gesangsvereins Bruchhausen bei der Franz-Kühn Halle ein.

Beginn 17 Uhr

Tagesordnung :

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Grußworte
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge zu den vorstehenden Punkten bitte schriftlich bis 20. Juni an den Vorstand K. Schosser.

Wir bitten um rege Beteiligung. Bitte verwenden Sie den Ihnen zugesandten Anmeldeabschnitt, damit wir entsprechend mit dem Essen planen können.

Bitte die Anmeldung bis 20. Juni bei K. Schosser oder I. Hoffmann zusenden oder abgeben.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Frühlingsmarkt



Frühlingsmarkt Mai 23

Foto: privat

Am Samstag vor Muttertag hatte die Quartiersmanagement Initiative DORFZEIT zu einem Frühlingsmarkt vor dem Rathaus eingeladen.

Schon in früheren Jahren gab es solche Angebote für die vielen Gärtnerinnen und Gärtner in unserem Dorf. Diese Tradition möchte die DORFZEIT wieder aufleben lassen. Und so trafen sich die Mitglieder der Gruppe zusammen mit Herrn Poxleitner von der worKA, einem Lebenshilfeunternehmen aus Karlsruhe und Eltern des Fördervereins der Grundschule am Samstag in der Frühe zum Aufbau. Gemeinsam ging alles sehr flott und ab halb zehn kamen schon die ersten Kunden vorbei und deckten sich mit verschiedenen Balkonpflanzen, Setzlingen, Kräutern und auch Muttertagssträußen der worKA ein. Viele nahmen noch Kuchen vom Förderverein der EKS für den Nachmittagskaffee mit bzw. erfreuten sich am angebotenen Vesper nebst Getränken. Unser Schwarzwälder Drehorgler, Herr Fleig, machte das Ganze dann komplett und erfreute mit gängigen Melodien die Bürgerschaft. Herzlichen Dank an alle Besucher und Helfer!

VdK Sprechstunde

Am Donnerstag, 01.06.2023 von 15.00 – 17.00 Uhr findet die offene Sprechstunde des VdK Ortsverband Ettlingen mit Herrn Tischler im Sitzungssaal des Rathauses Ettlingenweiler statt.

Bewegte Apotheke

Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, bequemer und wetterangepasster Kleidung erfolgen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Treff immer **mittwochs, 9.15 Uhr**,

an der Weier-Apotheke

Nächster Termin: Pause wegen der Pfingstferien. Weiter geht's am 14. Juni.

seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Anmeldung und Informationen

Ortsverwaltung Ettlingenweiler, Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Telefon: 0 72 43 - 92 25

Sturzprävention

donnerstags von 10.15 bis 11.15 Uhr

Yoga auf dem Stuhl freitags von 9 bis 10 Uhr

Yoga auf dem Stuhl

Ab 9. Juni bieten wir einen zweiten Kurs von 10:15 bis 11:15 Uhr an. **Es sind noch Plätze frei.** Der erste Kurs von 9 bis 10 Uhr ist voll belegt.

Kindergarten St. Elisabeth

Frühlingsfest im Kindergarten und Spende Pfenningbasar

Am 13. Mai fand unser Kindergarten-Frühlingsfest in Ettlingenweiler statt.

Mit unserem Lied „Jetzt geht's los“ starteten wir in unser Frühlingsfest. Alle Kinder und Eltern sangen fleißig mit. Nach einer kurzen Begrüßung von Frau Schmidt konnten die liebevoll ausgedachten Spielstationen von den Kindern, gemeinsam mit Eltern, Großeltern und Geschwistern bespielt werden. Von Kin-

derschminken, Wasserspielen, Dosenwerfen, einer Bastelecke, Schatzsuche bis hin zu der von den Kindern gewünschten Saftbar war alles dabei. Unsere „Märchen-Erzählerin“ Angela erzählte, aufgeteilt in zwei Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten, den Familien wunderschöne Märchen. Gespannt hörten hierbei alle zu. Zur Stärkung gab es ein reichlich gedecktes Fingerfood-Buffer, an welchem man sich selbst bedienen konnte. Hier ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für die mitgebrachten Speisen. Am Ende verabschiedeten wir uns mit dem Lied „Weißt du eigentlich, wie toll du bist?“ von den Eltern und jedes Kind konnte sein selbst gestaltetes Eltern Geschenk überreichen.

Nach langer Corona Zeit konnten wir endlich wieder alle gemeinsam im Kindergarten feiern. Wir sind uns sicher, es war für alle ein gelungener Vormittag hier im Kindergarten in Ettlingenweiler.

Spende vom Pfenningbasar



Foto: P.S.

die Entwicklung der ästhetischen und taktilen Wahrnehmung und der Feinmotorik sind. Zum einen ist es ein Farbkreis aus gefärbter Schafwolle mit verschiedenen bunten und funkelnden Legeplättchen und Steinen. Zum anderen haben wir uns noch für kinetischen Sand entschieden, der eine feste Struktur annimmt, sobald man ihn drückt und formt. Auf der anderen Seite zerfließt er in der Hand und dabei sieht er auf den ersten Blick aus, wie ganz normaler Sand, den jeder vom Spielplatz kennt.

Dann haben wir auch noch zwei Säcke mit Therapiebohnen gekauft. Auch diese sind bei den Kindern sehr beliebt und laden zum Sortieren und Schütten ein.

Kindermund: „Die sind toll. Da kann man sich reinlegen und baden.“ - Die Kunststoff-Bohnen eignen sich zur Entspannung, Anregung der Durchblutung, Massage und sensomotorische Übungen. Die TheraBeans haben 2 unterschiedliche Größen, die optimal aufeinander abgestimmt sind. Dadurch entsteht beim Bewegen und Verschieben der glatten und gerundeten Bohnen ein gleichmäßiger, dosierter und richtungsneutraler Widerstand. Die Kinder nutzen rege diese neuen Materialien und wir bedanken uns ganz herzlich dafür.

Fußballverein Ettlingenweiler

Spiele

1. MANNSCHAFT

FV Ettlingenweiler - SpVgg Durlach-Aue 3:1 (2:1)
Torschützen: JASCHA POLLOK, LUKAS KUNZ, SEBASTIAN KANTZ

Ein gutes Landesligaspiel, bei dem es auch um nichts mehr ging, erfreute die vielen Fans und Zuschauer. Vor dem Spiel war man von einer Begegnung zweier ebenbürtiger Mannschaften ausgegangen. Doch die 1. Mannschaft des FVE wollte die knappe Niederlage im Vorrundenspiel wettmachen. Von Beginn an spielte nur der FVE und drückte mit schönen und gekonnten Spielzügen auf den Führungstreffer. Nach vielen tollen Torchancen erzielte dann Jascha Pollok den Führungstreffer zur 1:0 Führung. Bereits 10 Spielminuten später versenkte Lukas Kunz die Kugel für die Elf von Marius Mößner zum 2:0. Vom Gegner war bis kurz vor der Halbzeitpause nicht viel zu sehen. Nur durch einen leichtsinnigen Abwehrfehler erzielte Durlach-Aue in der 43. Spielminute den Anschlusstreffer zum 2:1.

Mit dieser Führung ging es in die Halbzeitpause.

In der 2. Halbzeit verflachte das Spiel der 1. Mannschaft des FVE ein wenig. Man ließ aber den Gegner nicht mehr ins Spiel kommen. Erst im Schlussdrittel erhöhte der FVE wieder das Tempo und Spielführer Sebastian Kantz ließ es sich nicht nehmen, das Spiel in der 79. Spielminute mit dem Treffer zum Endstand von 3:1 zu entscheiden.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Damenmannschaft, die kurz zuvor ihren Meistertitel holten und beim Feiern die 1. Mannschaft des FVE lautstark unterstützten.

VORSCHAU

Montag, 29.05. um 17:00 Uhr
FC Flehingen - FV Ettlingenweiler

2. MANNSCHAFT

FV Ettlingenweiler II -
SpG Burbach/Pfaffenrot 2:3 (2:0)
Torschützen: DENIS BOGESCH, DOMINIC MAI

VORSCHAU

Samstag, 27.05. um 12:30 Uhr
FV Spfr. Forchheim II - FV Ettlingenweiler II

3. MANNSCHAFT

FV Alem. Bruchhausen II -
FV Ettlingenweiler III 5:3 (2:2)
Torschützen: MARC SCHLOTTERER, DOMINIK LUMPP, Eigentor des Gegners

VORSCHAU

Samstag, 27.05. um 15:00 Uhr
FV Ettlingenweiler III - FV Spfr. Forchheim III

DAMENMANNSCHAFT

FV Ettlingenweiler - FSV Büchenau 0:2 (0:1)

VORSCHAU

Relegationsspiel um den Aufstieg in die Verbandsliga

Sonntag, 28.05.23 um 17:00 Uhr in Waaghäusel

FV Ettlingenweiler - TSG Hoffenheim III

TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

Erinnerung an die Spielerversammlung

Diesen Donnerstag, **25. Mai 2023**, einheitlich festgelegt auf **19:00 Uhr** im Vereinsheim.

Liebe Aktive, um euren Wünschen für Mannschaftseinsatz und Spieltag gerecht zu werden, müssen sie dem Sportwart bekannt sein. Am liebsten live bei der Versammlung oder wenigstens per E-Mail an sportwart@ttvettlingenweier.de, selbst dann, wenn ihr nur wenige Male Ersatz spielen wollt. Wir freuen uns über eure aktive Teilnahme und erfolgversprechende Mannschaften.

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Vereinsnachrichten Rückblick Vereinstag



Impressionen Vereinstag

Foto: SK

Unser Vereinstag fand getreu dem Motto „Hören-Sehen-Ausprobieren - ein Verein stellt sich vor“ statt.

Das Ziel war es, allen Musikinteressierten, egal ob Jung oder Alt, den Verein näher zu bringen und mal zu zeigen, was bei uns so alles geht. Die gesamte Bandbreite, von Blockflöten über die Percussiongruppe bis zum Hauptorchester war alles dabei. Die Veranstaltung wurde eröffnet von unserer Musikervorständin Melanie Dürr, der Vorstellung unserer neuen Jugendleiterin Lea Gondorf und dem Stück „Fanfare“ mit Blechbläser und Pauken.

Als nächstes stellte sich unsere Nachwuchsabteilung vor. Dabei machten die Blockflöten unter der Leitung von Frau Kuon den Anfang. Danach folgten mit der Percussiongruppe unter der Leitung vom Björn Etzel vom Drummer Circle Karlsruhe eher lautere Sounds mit lustigen Einlagen. Im Anschluss stellte sich die gesamte Bandbreite von Nachwuchsmusikern an Holz- und Blechblasinstrumenten vor, welche sich momentan bei uns in Ausbildung befinden. Nachdem man hier Posaune, Tenorhorn, Waldhorn, Trompete, Schlagzeug, Klarinette und Querflöte auf der Bühne hören konnte, wartete schon in der Pause das nächste Highlight. In Kooperation mit dem Musikge-

schäft Schlaile Pforzheim konnten in unserem Proberaum alle Musikinteressierten die zuvor live erlebten Instrumente selber ausprobieren. Unter Anleitung unserer Musiker konnten selbst die jüngsten Probanden den Instrumenten den ein oder anderen Ton entlocken. Ein weiterer wichtiger Punkt an einem Vereinstag darf natürlich nicht fehlen, die Ehrungen der fördernden Mitglieder. Auch dieses Jahr konnten wir wieder mehrere Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein ehren. Im Anschluss feierte das Projektorchester „Pinocchio, die Geschichte einer Holzpuppe“, ein Märchen für Erzähler und Bläserorchester, seine Premiere. Die bekannte, musikalisch vertonte Geschichte wird dabei durch kleine Erzählungen zur Geschichte Pinocchios ergänzt. Otto Günther übernahm die Rolle des Märchenerzählers. In diesem Projektorchester vereinen wir das Jugendorchester und Teile vom Hauptorchester. Die „Großen“ bekommen etwas Extraübung, während die „Kleinen“ auch mal davon profitieren, mit etwas erfahreneren Musikern zu spielen. Solche Projekte sind bestens geeignet für Anfänger und Wiedereinsteiger, egal welchen Alters. Also falls Sie, lieber Leser, Interesse haben, bei diesem Projekt mitzuspielen, sprechen Sie uns einfach ganz ungezwungen an.

Zum Abschluss des Tages betrat dann unser Hauptorchester in voller Besetzung die Bühne und gab ein buntes Repertoire aus verschieden Genres zum Besten. Von traditionellen Märschen wie „In Treue fest“ bis zu dem Paso Doble „Orgullo Santiaguista“ war alles dabei. Abgerundet wurde das Programm, wie es in der Region so üblich und vom Publikum gefordert wird, mit dem Traditionsmarsch „Hoch Badnerland“. Auch den Allerjüngsten wurde bei diesem langen Nachmittag der Musik nie langweilig, da es außer dem Ausprobieren der Instrumente und einer Hüpfburg viele spannende Spiele und Rätsel zu lösen gab, bei dem man zum Beispiel eine kostenlose Stunde an der Musikschule mit dem Instrument seiner Wahl gewinnen konnte. Wir bedanken uns bei allen Gästen. Ein besonderer Dank geht an das Musikgeschäft Schlaile Pforzheim für die Bereitstellung der Instrumente, sowie an alle ehrenamtlichen Helfer und Organisatoren.

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Kontaktiere uns einfach unter musikervorstand@mv-ettlingenweier.de oder 0179 7916098

Orchesterproben im Vereinsheim: Probe Projektorchester Pinocchio:

Freitag, 26. Mai, 19 Uhr

Probe Hauptorchester:

Freitag, 26. Mai, 20 Uhr

Reinschauen:

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder bei unserer Musikervorständin Melanie Dürr

Vorschau - Save the Date:

14. – 15. Juli ARGE-Dorffest Ettlingenweier
2. Dezember Konzert

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Vatertagsaktivitäten

Am 18.05.2023 machte sich der Elferrat auf zum Vatertagsausflug. Morgens startete es im Vereinsheim mit einem Weißwurstfrühstück. Frisch gestärkt ging es danach auf die Kutsche. Erste Station waren die Naturfreunde am Silberstreifen, wo das traditionelle Waldfest stattfand. Danach ging es weiter zur GroKaGe Malsch, deren Männerballett das Vatertagsfest an der Hirschlochhütte veranstalteten. Zum Abschluss ging es noch zum Hoffest des TSV Oberweier. Die Männer hatten einen schönen Ausflug. Vielen Dank an die Organisatoren sowie an Ehrensenator Martin Breunig für die Kutschfahrt. Auch andere GroKaGe Mitglieder waren an diesem Tag unterwegs und besuchten verschiedene Feste. So verschlug es auch eine größere Abordnung nach Grötzingen zum Weinfest der Hottschek Narrenzunft. Dort traf man auch die Vereinsfreunde der Sängervereinigung Knielingen. Es war ein schöner geselliger Vereinstag.

VdK

Ettlingenweier-Oberweier

Neuer Vorstand beginnt wieder mit der Arbeit

Liebe Freunde aus Ettlingenweier, bitte beachtet den Artikel unter VdK-Ettlingen Stadt

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Sommer-Bäder - Saisonkarten

Sind auch in der **Ortsverwaltung Oberweier** erhältlich. Die Saisonkarten sind vom 01.05. bis zum 30.09.2023 eines Jahres gültig.
Wolfgang Matzka - Ortsvorsteher

Konzertwochenende Musikverein Oberweier – Fanfare de Fërebrianges Broyes

Am Wochenende vom 29.04.-01.05.2023 fand das Gemeinschaftswochenende der beiden Musikvereine statt. Im zweijährigen Rhythmus besuchen sich die Vereine. Im Rahmen des Besuches findet dann immer ein gemeinsames Konzert statt. So auch in diesem Jahr. Allen an diesem Austausch beteiligten Personen danke ich herzlich für die Bereitschaft, diesen Austausch zu ermöglichen. Begonnen vom Vorstand des Musikvereins, den Musikern, dem Küchenteam, den Organisatoren im Hintergrund und den Personen, die bereit waren Übernachtungsgäste aufzunehmen – Allen, die dazu beigetragen haben. Nur durch das gemeinschaftliche Engagement sind solche Ereignisse möglich. Herzlichen Dank unserem Musikverein Oberweier e.V. und der Fanfare de Fërebrianges-Broyes für das tolle Konzert in unserer Waldsaumhalle. Allen ein herzliches Vergelt's Gott!
Wolfgang Matzka - Ortsvorsteher

Fundsache

Gefunden wurden 2 Schlüssel (am Ring) davon einer goldfarben. Nähere Auskünfte bei der Ortsverwaltung.

Grundschule Oberweiler**Projektwoche**

Sprichst du noch in der Wolfssprache oder kannst du schon in der Giraffensprache sprechen?

Diese Frage stellten wir uns in der Projektwoche, die unter dem Motto „Soziales Miteinander“ stand. Spielerisch wurden die Kinder in die Gewaltfreie Kommunikation eingeführt und lernen nun allmählich, dass man mittels der „Giraffensprache“ so manchen Konflikt mit Herz, Empathie und Klarheit völlig gewaltfrei lösen kann. Dies wurde dann bei den gemeinsamen Spiel- und Kreativangeboten gleich weiter geübt und angewendet. Den Abschluss der Projektwoche bildete ein gemeinsamer Schulwandertag bei dem es viel Zeit für gute Gespräche, Spiel und Spaß gab.



Fotos: GSOW

Es war eine sehr schöne Woche mit vielen Aktionen, die unsere Schulgemeinschaft sicherlich nachhaltig prägen wird!

Fördergemeinschaft Grundschule Oberweiler**Jahresversammlung**

Am 10. Mai 2023 fand die Jahresversammlung der Fördergemeinschaft der Grundschule Oberweiler Ettligen e.V. in der Grundschule statt. Die erste Vorsitzende Simone Großhennig begrüßte alle Anwesenden und gab einen Jahresrückblick über die Aktivitäten und finanziellen Unterstützungen der Fördergemeinschaft, mit 3.284,53 € konnte die Fördergemeinschaft Schulaktivitäten unterstützen u.a. Schulfasching – Quarkinis und Berliner für die Schüler*innen, Offizielle Einführung von Frau Schneider-Brandt, mit Kostenübernahme für das Kunstprojekt der Schüler*innen, Kauf von 20 Badekappen für den Schwimmunterricht, Finanzielle Unterstützung Landschulheim, Theatervorstellung Schaubude Oberweiler – Meister Eder und sein Pumuckl, Filzen an den

Projekttagen, Arbeitseinsatz Dorfmarathon, Eis vom Eismann zum Schuljahresabschluss, Neue T-Shirts für die Schulanfänger und Adventsmarkt Frau Großhennig bedankte sich bei der Schulleitung, dem Lehrerkollegium, den Elternvertretern und den Eltern für die tolle Zusammenarbeit. Sie führte aus, dass der Verein vor allem von den Spenden lebt, da die Mitgliedsbeiträge von 6 Euro im Jahr keine große Einnahmequelle darstellen. Hier nochmals ein großes Dankeschön an alle Spender. Peter Berkner – Kassier berichtete, dass der Jahresbeginn 2022 noch unter dem Einfluss der Pandemie stand.

Die Einnahmen im Jahr 2022 beliefen sich auf 3.322,20 Euro. Neben den Mitgliedsbeiträgen gab es verschiedene Spenden von einigen Privatpersonen und sowohl der Dorfmarathon mit 823,00 Euro als auch der Adventsmarkt mit 600,10 Euro haben die Einnahmenseite der Fördergemeinschaft mit Spenden gespeist. Eine schöne Geste war auch die Spende des Restbetrages aus der Klassenkasse 3 und 4 mit 60 Euro, da auch dieses Geld nun direkt wieder über die Fördergemeinschaft den Schüler*innen zugutekommt.

Der aktuelle Kassenbestand beträgt nun 4.893,39 Euro.

Der Verein zählt aktuell 87 Mitglieder. Im vergangenen Jahr wurden ein Austritt und 22 Eintritte verzeichnet.

Die Kassenprüfer Frau Renner und Herr Ressel haben die Kasse geprüft und bestätigen eine fehlerfreie Kassenführung des Kassiers. Darüber hinaus verkündete Peter Berkner, dass er das Amt des Kassiers zur Verfügung stelle.

Die Vorstandschaft dankte Peter Berkner für seine langes Engagement in der Rolle des korrekten und pflichtbewussten Kassiers und vor allem auch für das aktive Werben neuer Mitglieder sowie die Rolle des „Stadionsprechers“ beim Dorfmarathon. Dem Dank schlossen sich sowohl Frau Schneider-Brandt als auch die Kassenprüfer an.

Kassenprüfer Herr Ressel weist in der Versammlung darauf hin, dass in den vergangenen Jahren Fördermittel in den Bestand der Schule geflossen sind, d.h. Dinge beschafft wurden, die vielleicht heute nicht mehr zum Einsatz kommen. Er empfiehlt diese zu veräußern, da dies einem toten Kapital gleichkommt. Den Erlös könne dann wieder für neue Beschaffungen und finanzielle Unterstützungen zur Verfügung gestellt werden.

Auch Frau Renner stellte ihr Amt Als Kassenprüferin zur Verfügung. Vor den Neuwahlen wurde der Vereinsvorstand und die beiden Kassenprüfer von den anwesenden Mitgliedern für das vergangene Jahr entlastet.

In den darauffolgenden Neuwahlen unter der Wahlleitung von Manfred Dürr wurden die Vorstands- und Verwaltungspositionen der Fördergemeinschaft von den anwesenden Mitgliedern wie folgt festgelegt:

1. Vorsitz: Simone Großhennig

2. Vorsitz: Alenka Schekat

Kassier: Esther Hamhaber

Kassenprüfung: Herr Ressel und Frau Gerlach
Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

TSV Oberweiler**Erfolg und Misserfolg**

Polonaise

Foto: TSV Oberweiler

Und wieder einmal war das TSV-Fest auf dem Heinzlerhof ein voller Erfolg. Auch wenn das Wetter an Christi Himmelfahrt, dem Vatertag, uns zunächst nicht gewogen schien, so hellte sich der Himmel doch zunehmend auf, es wurde wärmer, die Sonne schien und die Besuchermassen stürmten herbei. Unser DJ Schnuffi unterhielt die Menschen, groß und klein, mit Musik und forderte die Kinder zur Polonaise auf. Auch die Erwachsenen kamen in Stimmung. Essen und Trinken gab es genug und so waren alle bis spät in die Nacht voller guter Laune.

Am nächsten Tag, dem Freitag, das gleiche Spiel des Wettergottes und wieder kamen die Leute von fern und nah. Der Musikverein erfreute die Besucher mit lauten und mit leisen Weisen. Ein herzliches Dankeschön an euch Musiker. So geht Dorfgemeinschaft - ein Verein hilft dem anderen.

Danach sorgte Gerry mit seinen Tops&Talisman für Stimmung. Singen, Schunkeln und Tanzen waren dabei angesagt. Flammkuchen und Grillwürste gab es für die Hungrigen und vielerlei Getränke flossen für die Durstigen in Strömen. Danke ihr Musiker und Danke ihr vielen Helfer. Und ein besonders großes Dankeschön für die Familie Heinzler dafür, dass ihr euren Hof zur Verfügung gestellt habt. Wir wissen zu schätzen, dass das mit viel Arbeit für euch verbunden war.

Und wer noch mehr Bilder der zwei tollen Tage ansehen will, dem sei die Homepage des TSV Oberweiler empfohlen: Hoffest 2023 - TSV Oberweiler e. V. (tsv-oberweiler.de)

Und noch ein Erfolg

Glanzloser Sieg gegen das Tabellenschlusslicht – TSV Oberweiler gewinnt 4:1 gegen die SG Stupferich 2

Am vergangenen Sonntag reiste der TSV Oberweiler zum Auswärtsspiel nach Stupferich. Gegen die bereits als Absteiger feststehende Zweitvertretung der SG erwischte der TSV einen vielversprechenden Start und ging in der 3. Spielminute bereits mit 1:0 in Führung. Nach einem verlängerten Eckball stand J. Gausmann am zweiten Pfosten golddrichtig

und musste den Ball nur noch über die Linie drücken. In der Folge agierten die Jungs aus Oberweier allerdings halbherzig und unkonzentriert. Einen leichtfertigen Ballverlust an der Mittellinie nutzte die SG Stupferich in Minute 22 zum sehenswerten Ausgleich. Zur Freude der TSV-Anhänger konnte M. Knab noch vor der Pause die Haberacker11 wieder in Führung bringen. In der 2. Hälfte zeigte sich ein ähnliches Bild wie vor dem Seitenwechsel. Der TSV hatte mehr vom Spiel, kam allerdings aufgrund fehlender Zielstrebigkeit nur zu wenigen Torchancen. Es dauerte bis zu 75. Minute, ehe A. Speck das spielentscheidende 3:1 erzielte. Einige Minuten später setzte sich J. Gausmann gegen mehrere Gegenspieler durch und traf nach starker Einzelaktion zum 4:1-Endstand.

Leider aber auch ein Misserfolg

TSV Reichenbach - TSV Oberweier 6:3

Am vorletzten Spieltag war man zu Gast auf dem Sportfest in Reichenbach. In der ersten Halbzeit hatte man das Spiel vollkommen unter Kontrolle und ging durch ein Tor von Ulusoy mit 1:0 in Führung. Im weiteren Verlauf ließ man allerdings die nötige Konsequenz vermissen und man versäumte es, die Überlegenheit in weitere Tore umzumünzen.

In der zweiten Halbzeit folgte dann ein unerklärlicher Leistungseinbruch. Man lud Reichenbach förmlich dazu ein, Tore zu schießen. Mit einer desolaten Leistung ermöglichte die Haberacker11 Reichenbach in der zweiten Halbzeit 6 Tore zu schießen. Mit der auch in der Höhe verdienten 6:3-Niederlage verabschiedet sich der TSV aus dem Kampf um den 2. Tabellenplatz.

Das tut weh, weil im Endspurt, das Ziel Relegation dann doch nicht erreichbar scheint. Kopf hoch - nächste Saison geht die Haberacker11 das Ziel Aufstieg erneut an.

Abt. AH

Spiel gegen SC Wettersbach

Am 12. Mai absolvierte die AH des TSV ein Freundschaftsspiel gegen den SC Wettersbach. Beim letzten Aufeinandertreffen in Wettersbach (vor Corona) hatte der TSV nicht viel zu melden und musste mit einer klaren Niederlage die Heimreise antreten. Beide Teams zeigten eine ordentliche Leistung und es dauerte nicht lange bis die ersten Torchancen herausgespielt wurden. Erst ein Eckball der Gäste führte durch ein Eigentor zum 0:1. Der Gastgeber schüttelte sich kurz und antwortete mit einem Doppelschlag. M. Kalkbrenner und A. Amodio sorgten für die 2:1-Führung. Dies war zugleich der Halbzeitstand. In der 2. Halbzeit setzten beide Mannschaften ihre offensive Spielweise fort und wurden mit Toren belohnt. Erst glichen die Gäste zum 2:2 aus, aber C. Mauceri sorgte mit dem 3:2 für die erneute Führung. Ein Elfmeter für SC Wettersbach brachte den Gästen den verdienten Ausgleich. Ein Dank an den Schiedsrichter, der das Spiel ohne große Probleme leitete.

Kutschenfreunde Ettligen e.V.

Gelungenes Fahrturnier

Der Wochenaufakt verlief für die Kutschenfreunde perfekt – wir waren Teilnehmer bei der Aktion „Scheine für Vereine“ beim Radiosender *Die neue Welle*, wurden ausgewählt und gewannen das Zuhörer Voting am Montag früh! Herzlichen Dank an alle, die fleißig die Werbetrommel gerührt haben und an alle, die für uns angerufen haben!!

Bereits einige Tage zurück liegt das diesjährige Fahrturnier. Die im Vorfeld eingepackten Gummistiefel und Regenjacken wurden am Turniertag tatsächlich nicht benötigt, im Gegenteil – die Sonne begleitete die Gespann Fahrerinnen und Fahrer sowie die Besucher den ganzen Tag! Und so bot das Teilnehmerfeld aus ganz Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz bei besten Bedingungen einen ganzen Tag attraktiven Pferdesport. Ein etwas kleineres Teilnehmerfeld als im Vorjahr wie auch die Wertungsrichter stellten sich der Herausforderung eines Pilotprojektes, welches eine neue Abfolge der Prüfungen beinhaltet. Früher getrennt im Tagesablauf nun mit nur noch einmal auf den Platz einfahren für zunächst das Absolvieren der Dressuraufgabe. Das Richterteam bewertete die geforderte Aufgabe nicht nur hinsichtlich der korrekt gefahrenen Figuren, sondern insbesondere auch das Zusammenspiel von Pferd und Fahrer. Die Bandbreite der Noten spiegelte Ausbildungs- und Könnensstand ebenso wie auch die Tagesform des jeweiligen Gespannes. Anschließend ging es direkt durch die Kegeltore des Hindernisparcours. Die Resonanz der Fahrerinnen und Fahrer auf das Pilotprojekt war durchwegs positiv. Die wohlverdiente Mittagspause galt nicht für das Parcoursteam, denn non-stop wurde gleich der Parcours um- und die schweren Elemente für das Kombinierte Hindernisfahren aufgebaut. Die hier beteiligten Fahrerinnen und Fahrer bewiesen noch einmal Konzentration an den Leinen, alle fuhren Nullfehlerrunden und bei der Ehrenrunde nach der Siegerehrung bewiesen die Vierbeiner, dass sie durchaus noch Power hatten – den Pausentag am Montag hatten sie sich auf aber jeden Fall alle redlich verdient!

Die teilnehmenden Gespanne der Kutschenfreunde fuhren sehr erfolgreich bei den Einspanner Pony und Einspanner Pferde mit :



Foto: KFE

Erstplatzierte Pony Einspanner Dressur, Laura Rothweiler, Kutschenfreunde Ettligen

Hindernisfahren, Celine Nock, Kutschenfreunde Ettligen

Komb. Hindernisfahren, Laura, Rothweiler, Kutschenfreunde Ettligen

Tageswertung, Laura, Rothweiler, Kutschenfreunde Ettligen

Erstplatzierte Pferde Einspanner Dressur, Stefanie Schäffer, RC 99 Freiburg e.V.

Hindernisfahren, Friederike Janssen, Kutschenfreunde Ettligen

Komb. Hindernisfahren, Friederike Janssen, Kutschenfreunde Ettligen

Tageswertung, Stefanie Schäffer, RC 99 Freiburg e.V.

Am Turniertag ebenfalls ermittelt wurden die Ringmeister 2023 des Reiterring Hardt:

Ringmeisterin 2023 Einspanner Pony Celine Nock mit Penancing-Brook Montgomery Ringmeisterin 2023 Einspanner Pferde Friedrike Janssen mit Elium D´Ober

www.kutschenfreunde-ettlingen.chayns.net

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Wieder Glück...

mit dem Wetter gehabt. Das Treffen der Natur-Kinder-Gruppe im Mai war trocken, wenn auch nicht unbedingt sonnig. Angefangen haben wir, wie immer, mit unserem Begrüßungslied im Kreis, rund um den Opa-Apfelbaum herum. Danach durfte jedes Kind 2 Setzlinge in das eigene Beet einpflanzen. Die Auswahl bestand aus Salat, Kohlrabi, Fenchel oder Rote Beete. Anschließend haben wir ein kleines Geschenk für Mutter- oder Vatertag gebastelt. Nach so viel Mühen haben wir die Stunde bei einem Becher Apfelsaftschorle ausklingen lassen. Unser nächster Termin findet wieder im Juni statt.

Mitgliedskarten

In den letzten Wochen haben wir einige Mitgliedskarten an die Mitglieder verteilt. Mit der Mitgliedskarte des Obst- und Gartenbauvereins Oberweier e.V gibt es **interessante Vergünstigungen** in einigen **Baumschulen**, **Erdwerken** und bei einzelnen **Gartenwerkzeughändlern** der Region. Wer noch keine Mitgliedskarte bekommen hat, meldet sich bitte bei der Verwaltung: ogv-oberweier@gmx.de oder telefonisch: 015772032628.

VdK

Ettligenweier-Oberweier

Neuer Vorstand

beginnt wieder mit der Arbeit

Liebe Freunde aus Oberweier, bitte beachtet den Artikel in diesem Amtsblatt unter VdK-Ettligen Stadt

Stadtteil Schlутtenbach



Ortsverwaltung

Konzertreise mit dem Gesangverein Sängerkrantz nach Soudron



Grafik: Heiko Becker

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Freunde der Partnerschaft mit Soudron

Beim Festakt zum 60-jährigen Jubiläum mit unserer Partnergemeinde in Frankreich, wurde die Idee eines Konzertes des Sängerkrantz Schlutenbach in der Kirche von Soudron geboren.



Foto: Frank Pfeiffer

Bürgermeister Gabriel Remy hat uns nun vom 6. – 8.10.2023 nach Soudron eingeladen. Herzlich willkommen sind neben dem Sängerkrantz **alle** Bürgerinnen und Bürger, die sich mit der Städtepartnerschaft verbunden fühlen. Auch Oberbürgermeister Arnold wird voraussichtlich der Einladung folgen und anlässlich des 70-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums mit Epernay zusammen mit den Reisenden im Rathaus empfangen. Damit so viele Menschen wie möglich an der Reise teilnehmen können, gib es für jeden Reisenden die Option, zwei- oder dreitägig dabei zu sein. Zudem besteht die Wahl zwischen einer privaten Unterkunft bei den Partnerfamilien in Soudron oder im Hotel in Epernay. Der aktuelle Stand der Planung sieht folgenden Reiseablauf vor.

3-tägige Reise

Freitag, 6.10.

- Abfahrt um 10 Uhr Rathaus Schlutenbach (ca. 5 Stunden Fahrtzeit)
- Empfang im Rathaus Epernay
- Abend zur freien Verfügung

Samstag, 7.10.

- Besichtigung der Champagnerkellerei Mercier mit Rundfahrt und Champagnerprobe ca. 1,5 Stunden (Besichtigung erfolgt mit einer Bahn)
- Nachmittag zur freien Verfügung
- 18 Uhr Konzert in der Kirche von Soudron
- Anschließend Beisammensein im Saal in Soudron

Sonntag, 8.10.

- ca. 10 Uhr Rückfahrt nach Schlutenbach (ca. 5 Stunden Fahrtzeit)

Unkostenbeitrag

- **Unterkunft bei privaten Familien und Rahmenprogramm in Epernay**
25,00 Euro / Person

- **Unterkunft im Hotel und Rahmenprogramm in Epernay**

235 Euro / Person im Einzelzimmer

124 Euro / Person im Doppelzimmer

2-tägige Reise

Samstag, 7.10.

- Abfahrt um 8 Uhr Rathaus Schlutenbach (ca. 5 Stunden Fahrtzeit)
- 18 Uhr Konzert in der Kirche von Soudron
- Anschließend Beisammensein im Saal in Soudron

Sonntag, 8.10.

- ca. 10 Uhr Rückfahrt nach Schlutenbach (ca. 5 Stunden Fahrtzeit)

Unkostenbeitrag

- **Unterkunft bei privaten Familien**
keine weiteren Kosten
- **Unterkunft im Hotel**
99 Euro / Person im Einzelzimmer
49,50 Euro / Person im Doppelzimmer

Änderungen vorbehalten.

Ich bitte diejenigen, die an der Reise teilnehmen wollen, in der Ortsverwaltung Schlutenbach die Tickets bis einschließlich 20.7. zu erwerben.

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung in Schlutenbach sind:

Dienstag 9 - 13 Uhr und

Donnerstag 15 - 18 Uhr.

Heiko Becker

Ortsvorsteher Schlutenbach

TV Schlutenbach

2. Spieltag der Faustballerinnen in der 2. Bundesliga West

Am 14. Mai fuhren die Damen des TV Schlutenbach nach Calw zum zweiten Spieltag der 2. Bundesliga West. Gleich im ersten Spiel trafen die Faustballerinnen auf den Ausrichter Calw. Trotz guter Aktionen auf allen Positionen konnten die Schlutenbacherinnen keinen Sieg erreichen und verloren das Spiel mit 0:3.

Im zweiten Spiel gegen den NLV Stuttgart Vaihingen hieß es dann noch einmal alles geben. Ein plötzlicher Wetterumschwung erschwerte das Spiel zusätzlich. Die Spielerinnen erkämpften sich durch gutes Zusammenspiel den ersten Satz. Jedoch blieb der erhoffte Gesamtsieg aus und die Mannschaft verlor mit 3:1.

Mit einer starken Leistung, trotz vieler krankheitsbedingter Ausfälle, und dem ersten gewonnenen Satz der Feldsaison fuhren die Schlutenbacherinnen wieder nach Hause. Nun heißt es Kräfte sammeln für die nächste Woche, in der neben dem dritten Spieltag in Öschelbronn noch der hochkarätig besetzte Flutlicht-Cup in Oberhausen ansteht.

Für den TVS spielten Alisa Becker, Charlotte Ohaus, Melina Salmen, Emilia Feix und Selina Stallecker.

Faustball-Herren mit ersten Saison Erfolgen

1. Mannschaft holt zwei Punkte in Offenburg

Am zweiten Spieltag der Verbandsliga Baden Herren konnte die 1. Mannschaft am vergangenen Wochenende wieder nicht mit dem kompletten Kader antreten. Dieses Mal

musste man gleich auf zwei Abwehrspieler verzichten. Somit wurde die Aufstellung komplett umgestellt und einige Spieler auf ungewohnter Position eingesetzt. Hauptangreifer Dennis Happle fand sich in der neuen Formation als Mittelmann schnell zurecht und war somit die eierlegende Wollmilchsaue der drei zu absolvierenden Spiele. Seine Aufgabe bestand nicht nur darin, den Gegner mit druckvollen Angaben am Spielaufbau zu hindern, sondern auch deren Angriffe abzuwehren und die eigenen Angriffsspieler mit einem feinen Zuspiel in Szene zu setzen.

Im ersten Spiel ging es gegen die 2. Mannschaft des Gastgebers des FBC Offenburg. In diesem Spiel gab es viel Licht und Schatten. Durch die neue Aufstellung kam es dann doch zu einigen Abstimmungsfehlern. Am Ende musste man sich knapp mit 09:11, 12:10 und 09:11 geschlagen geben.

Gegen den TV Weil am Rhein fand man deutlich besser ins Spiel. In zwei stark umkämpften Sätzen konnte die Mannschaft siegreich mit 11:08 und 12:10 vom Platz gehen.

Gleich im Anschluss hatte man gegen die stark aufspielende Offenburger 1. Mannschaft im eigenen Spiel zu viele Ungenauigkeiten. Diese zwei Punkte mussten abgegeben werden. Endstand 05:11 und 08:11. Am 18.06. will die Mannschaft beim TV Käfertal wieder mehr und wichtige Punkte nach Schlutenbach holen, um sich im Mittelfeld der Tabelle festsetzen zu können.

Es spielten: Thomas Wipfler und Markus Heiman in der Abwehr, Dennis Happle im Zuspiel und Angriff, Christian Wisser und Martin Witt im Angriff

2. Mannschaft fährt ersten Sieg ein

Am Wochenende begann für die 2. Mannschaft des TV Schlutenbach die Feldrunde 2023. Aus der Landesliga Nord reisten 5 Mannschaften auf den heimischen Waldsportplatz an. Im ersten Spiel traf man auf die Mannschaft aus Käfertal. Die 4. Mannschaft des TV Käfertal ist neu in der Landesliga und es war schwer einzuschätzen, wie stark die Mannschaft sein wird. Zu Beginn des ersten Satzes konnte sich keine der beiden Kontrahenten entscheidend absetzen. Mit ein paar wichtigen Punkten am Ende des Satzes konnte die heimische Mannschaft den Kampf für sich entscheiden und damit den Satz gewinnen. Der zweite Satz verlief ähnlich wie der erste Satz. Auch hier ließ sich das Team nicht aus der Ruhe bringen und konnte diesen knapp für sich verbuchen. Somit konnten im ersten Spiel die ersten Punkte nach Hause gebracht werden.

Im zweiten Spiel hatte man es mit dem TV Wünschmichelbach zu tun. Wie zu erwarten, traf man hier auf einen der stärksten Gegner der diesjährigen Landesliga. Das zeigte sich auch im Ergebnis des ersten Satzes, denn dieser ging deutlich an die Odenwälder. Der zweite Satz begann zwar ausgeglichener, konnte zum Ende hin aber auch nicht gewonnen werden. Diese Punkte musste man dem Konkurrenten überlassen.

Der TV Oberndorf war der letzte Gegner an diesem Spieltag. Durch leichte Fehler zu Beginn des ersten Satzes geriet der TV Schluttenbach immer wieder in Rückstand. Man konnte sich aber wieder herankämpfen und beim Stand von 10:10 den Ausgleich erringen. Die letzten zwei Punkte zum Satzgewinn setzte dann aber der TV Oberndorf. Im zweiten Satz fand man dann nicht mehr ins Spiel und dieser ging haushoch an die Gäste.

Die Ergebnisse des Spieltages:

TV Käfertal : TV Schluttenbach 0:2

TV Wünschmichelbach : TV Schluttenbach 2:0

TV Oberndorf : TV Schluttenbach 2:0

Stadtteil Schöllbronn



Generation Ü50/SeniorTreff

Fit im Alter

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung.

Dienstags von 9.30 bis 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

Johann-Peter-Hebel-Schule

Spendenlauf am 11. Mai

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule am Spendenlauf der KJG St. Martin Ettlingen, um die Bauvorhaben einer Schule in Mali zu unterstützen. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen machten sich die Kinder von der Schule aus auf den Weg zum Sportplatz des TSV Schöllbronn. Da es in den Tagen zuvor geregnet hatte, fand der Spendenlauf auf dem Kunstrasenplatz statt. Der Himmel war zwar bewölkt, aber zum Glück regnete es nicht. Bei etwas kühlen Temperaturen liefen die Kinder 30 Minuten lang Runde um Runde und die fleißigen Eltern kamen mit dem Zählen der Runden kaum hinterher. Am Ende wollten die Läuferinnen und Läufer gespannt ihre Ergebnisse erfahren und alle durften stolz sein auf ihre Leistungen. Zufrieden machten sich alle wieder auf den Weg zurück zur Schule.



Foto: J. Gegenheimer

Wir danken allen Kindern für ihren sportlichen Einsatz, den Eltern, die fleißig Runden gezählt haben, dem TSV Schöllbronn, der uns das Sportgelände zur Verfügung stellte, sowie Herrn und Frau Stückler für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung. Einen herzlichen Dank auch an alle Sponsoren, die das Projekt mit ihrer Spende unterstützen.

ARGE Schöllbronner Vereine

Nachruf für Adolf Wipfler

Der TSV Schöllbronn, die Kolpingfamilie Schöllbronn, der Obst- und Gartenbauverein und das DRK Schöllbronn-Schluttenbach trauern um ihr langjähriges Vereinsmitglied

Adolf Wipfler,

der am 14. Mai 2023 im Alter von 97 Jahren verstorben ist.

Adolf Wipfler war seit dem 1. Februar 1945 aktives Mitglied beim TSV Schöllbronn. Er unterstützte den TSV mit seinem ehrenamtlichen Engagement und arbeitete bei Festen und Veranstaltungen des Vereines mit. Am 1.1.1976 erhielt er die Ehrung für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft und am 1.1.1986 die Ehrung für 40-jährige aktive Mitgliedschaft. Er war Ehrenmitglied und erhielt zuletzt am 17.3.2007 den Ehrenbrief für seine 60 Jahre Mitgliedschaft beim TSV Schöllbronn.

Im Jahr 1946 ist Adolf Wipfler auch der Kolpingfamilie Schöllbronn beigetreten. Er liebte die Geselligkeit in der Kolpingfamilie und nahm rege an Zusammenkünften sowie an den Kleider- und Papiersammlungen teil. Während seiner Mitgliedschaft erhielt er mehrere Ehrungen. Bedingt durch „Corona“ ruhten ab März 2020 alle Aktivitäten der Kolpingfamilie. Ausstehende Ehrungen der Jahre 2021 und 2022 wurden nachträglich in der Jahreshauptversammlung im April 2023 vollzogen. Aus gesundheitlichen Gründen konnte Adolf Wipfler die Ehrung für 75 Jahre Mitgliedschaft in der Jahreshauptversammlung leider nicht entgegennehmen. Mit Adolf Wipfler verliert die Kolpingfamilie Schöllbronn ihr ältestes Mitglied.

Der Verstorbene war auch viele Jahre Mitglied im Obst- und Gartenbauverein Schöllbronn und erhielt im Jahr 2000 als Fördermitglied im DRK Schöllbronn-Schluttenbach die Ehrung für 25 Jahre passive Mitgliedschaft.

Unsere Anteilnahme gilt der Trauerfamilie und seinen Angehörigen. Die genannten Vereine danken ihm für seine langjährige Treue und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Adolf Wipfler ruhe in Gottes Frieden.

TSV Schöllbronn

TSV steht auf einem soliden Fundament

In der Eröffnung der Jahreshauptversammlung begrüßte Andre Baumgärtner die zahlreich erschienenen Mitglieder, die Ehrenvorsitzenden Werner Heck und Dieter Titze sowie alle anwesenden Ehrenmitglieder. Er entschuldigte Ortsvorsteherin Gabriele Wurster, sie war in Urlaub. Als besonderes Highlight des Jahres 2022 konnte nach langer Wartezeit die neue Dorfwiesenhalle für den Schulsport und die Nutzung durch die Vereine eingeweiht werden. Im Zuge der Feierlichkeiten bot unsere Geräteturnabteilung wieder einmal einen spektakulären Auftritt auf dem neuen „Parkett“.

Mit hohem Arbeitseinsatz und Engagement von Vereinsmitgliedern, aber auch durch Investitionen, konnten wichtige Erhaltungsmaßnahmen der Liegenschaften gestemmt werden. Dank der großartigen Unterstützung durch Stadtwerke Ettlingen und der Firmen HLR, Kunz, Ring und Recycling Schuler wurde die große Sandsteinmauer zur Hangabstützung sowie die Parkplatzerweiterung realisiert. Die neue Steinmauer am oberen Platz, das Ballfangnetz am Kunstrasenplatz, die Pflasterarbeiten entlang der Gaststätte und am Aufgang zum oberen Platz sowie die Stellfläche für unsere neuen Rasenroboter sind weitere Eckpunkte aus dem Bereich Haus und Bau. Andre Baumgärtner dankte den beteiligten Mitgliedern herzlich für ihr unermüdliches Engagement.

Als besonders schöne Überraschung konnte der TSV aus der Spendenaktion der AH im Rahmen ihres Kabinenfests an den Tafelläden Ettlingen Adventskalender für Kinder von sozial schwächeren Familien sowie weitere Geschenke überbringen.

Ein weiteres Highlight in 2022 war der lang ersehnte und hart erarbeitete Aufstieg der ersten Mannschaft in die Kreisliga. Als Sieger der Aufstiegsrunde zeigten die Mannen eine tolle Leistung.

Im Sommer wurde das eigene Gelände wieder nach allen Regeln der Kunst genutzt mit diversen Angeboten aus dem Breitensport. Und selbstverständlich war unser Sportfest - diesmal wieder im vollen Umfang - eine gelungene Veranstaltung. Bei den Kinderfußballtagen beim TSV waren wieder über 130 fußballbegeisterte Kinder mit großer Freude am Start. Der TSV unterstützte dieses wichtige Ereignis mit vier Trainern und einer Trainerin. Das DFB-Mobil kam zum Stützpunkttraining nach Schöllbronn und zeigte uns Trainingsbeispiele für F- und E-Jugend.

Als eingespieltes Team nahm der TSV zusammen mit dem Badminton-Club und dem Förderverein des Waldbads am Marktfest teil. Trotz des äußerst bescheidenen Wetters konnte am neuen Standplatz auf dem Hugo-Rimmelpacher-Platz ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt werden. Ein voller Erfolg waren die Ostereieraktion der TSV-Jugendabteilung und der KJG-Spendenlauf der Johann-Peter-Hebel-Schule zugunsten eines Schulbaus in Malawi.

Anschließend stellte Finanzvorstand Ralf Stückler den Kassenbericht 2022 vor. In der Gewinn- und Verlustrechnung wird aufgrund von Sondereffekten ein erfreulicher Überschuss ausgewiesen und die Vermögenslage des Vereins hat sich weiter verbessert. Die Kassenprüferinnen Inge Scholl und Ulrike Walter stellten ihm in ihrem Bericht bezüglich der Kassenführung ein sehr gutes Zeugnis aus. Die Prüfung ergab keinerlei Beanstandung. Auf Vorschlag der Kassenprüfer erfolgte die einstimmige Entlastung des Kassiers.

Die Mitgliederverwaltung konnte zum wiederholten Male über gestiegene Mitgliederzahlen berichten. Stand 01.01.2023 hatte der TSV Schöllbronn 688 Mitglieder (2022: 651). Für die großartige Treue der Mitglie-

der und den Zugang an neuen Mitgliedern bedankte sich der Vorstand ganz besonders. Die zahlreichen Abteilungsberichte waren mehrheitlich geprägt von begeisternden Schilderungen über ein inzwischen unfassbar großes Sportangebot und die anhaltend hohe Nachfrage nach Trainingsmöglichkeiten in einigen Gruppen. Aber auch die soziale Komponente der gemeinschaftlichen, sportlichen Freizeitgestaltung wurde den Anwesenden immer wieder vor Augen geführt. Diese rundum positive Zwischenbilanz nahm Andre Baumgärtner nur zu gerne zum Anlass, allen Trainer:innen, Übungsleiter:innen und Betreuer:innen ein herzliches Dankeschön für ihren unermülichen Einsatz auszusprechen. Die Versammlung schloss sich dem mit einem großen Applaus an.

Bevor der Ehrenvorsitzende Werner Heck die Entlastung des gesamten Vorstandes vornehmen ließ, dankte er den Verantwortlichen des TSV Schöllbronn für ihre vorbildliche Arbeit. Der Vorstand wurde in der Folge einstimmig entlastet.

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder (Andre Baumgärtner, Frank Falter, Ralf Stückler und Thomas Titze) stellten sich erneut zur Wahl und wurden jeweils einstimmig wiedergewählt. Neben den bisher schon im Gesamtvorstand vertretenen Beisitzern stellten sich erfreulicherweise eine Reihe junger Aktiver zur Wahl, die ebenfalls einstimmig gewählt wurden. Niklas Bittmann und Fabian Elias Rummel unterstützen im Spielbetrieb, Jule Schär im Breitensport, Meike Walter und Leo Portele werden im Veranstaltungsbereich tätig und Julian Rebolz übernimmt Aufgaben im Bauwesen.

Im Anschluss an die Wahlen bedankte sich der Vorstand bei Alexander Baumgärtner und Markus Hirzler persönlich für ihr Engagement in unterschiedlichen Funktionen sowie ihre Treue gegenüber dem Verein. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft überreichten sie ihnen eine Urkunde und die Ehrennadel in Silber. Weiterhin wurden die Ehrungen für eine stattliche Anzahl an Mitgliedern verlesen.

Mit dem Dank an alle Anwesenden für ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 beendete Andre Baumgärtner die Versammlung.

Aus dem Sportbetrieb

Ergebnisse vom letzten Wochenende

TSV Schöllbronn vs. DJK Mühlburg	3:0
(Nichtantritt der DJK)	
TSV Schöllbronn 2 vs. SV Spielberg 2	3:3

Nächste Spiele

Sa., 27.05., 14:00 Uhr	
SC Schielberg 2 vs. TSV Schöllbronn 2	
Sa., 27.05., 17:00 Uhr	
FVgg Weingarten vs. TSV Schöllbronn	

TC-Rot-Weiß Schöllbronn

Ergebnisse der Verbandsspiele Herren 30

Unsere Mannschaft Herren 30 spielt in diesem Jahr eine sehr erfolgreiche Saison. Nachstehend die Spielberichte von Christian Fitzi:
Sonntag, 15.05.2023: TSG TC Malsch/Ski-Club Ettlingen 3 - TCS Herren 30

Das zweite Spiel der Herren 30 Mannschaft fand am Muttertag, 14.05., auf dem Gelände des TC Malsch statt. Der TC Schöllbronn stellte sich mit folgender Aufstellung dieser Herausforderung: Sebastian Model, Sascha Milkovic, Christian Fitzi und Maximilian Nagel. Durch das parallel stattfindende Match der Damenmannschaft des TC Malsch konnte unser Verbandsspiel auf drei Plätzen stattfinden. Wir haben eine gepflegte Anlage und Plätze in sehr guten Zustand vorgefunden. Christian konnte sein Einzel nach einem zwischenzeitlichen Tief noch in zwei Sätzen gewinnen, während Sascha und Maxi mehr Kampfgest zeigen mussten und ihre Matches jeweils im Match-Tie-Break gewannen. Sebastian sorgte anschließend ungefährdet für die 0:4-Entscheidung, sodass der Sieg bereits nach den Einzeln feststand.

Dennoch blieb die Spannung in den Doppeln erhalten. Sebastian und Maxi nahmen ihren Aufwind aus dem letzten Spiel mit und gewannen in zwei Sätzen. Im spannendsten Spiel des Tages konnten Sascha und Christian mit einem 5:7, 7:5 und schließlich 4:10 im entscheidenden Match-Tie-Break den perfekten Auswärtserfolg von 0:6 besiegen. Sonntag, 21.05.2023:

TCS Herren 30 - TSV Rinheim 2

Das dritte Spiel der Herren 30 Mannschaft fand am 21.05. auf heimischem Gelände statt und überschritt sich mit dem Tennisschnuppertag des TCS.

Wir haben mit Sebastian Model, Sascha Milkovic, Christian Fitzi und dem wieder genesenen Tobias Müller ein schlagkräftiges Team aufbieten können. Die Rechnung ging vollends auf. Sebastian, Sascha und Christian konnten ihre Einzel klar in zwei Sätzen für sich entscheiden, Tobias hatte etwas mehr zu kämpfen und steuerte aufopferungsvoll den sicheren Sieg nach den Einzeln bei.

Auch wenn die Doppel maximal Ergebniskosmetik für den Gast bedeutet hätten, wurden diese ehrgeizig und ohne Resignation durchgeführt. Sebastian und Christian spielten seit langem wieder zusammen, harmonierten sehr gut und kamen zu einem klaren Zweisatz-Doppelerfolg. Sascha und Tobias spielen zum ersten Mal miteinander und sahen schon nach einem zwischenzeitlichen 3:6 0:3 Rückstand einer Niederlage entgegen. Mit Wille und Einsatzbereitschaft konnten sie in das Match zurückfinden und auch das letzte Spiel für den TCS im Match-Tie-Break für sich entscheiden zum endgültigen 6:0-Heimsieg.

Mit sehr fairen Gegnern und dem Tennisschnuppertag neigte sich ein nahezu perfekter Sonntag dem Ende entgegen.

Sozialverband VdK Schöllbronn

Einladung zur VdK Mitgliederversammlung am 28.6.2023

Liebe VdK Mitglieder, ab Juni werden alle VdK Nachrichten und Informationen im Amtsblatt unter dem Ortsteil Bruchhausen stehen.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Freitags geschlossen

Die Ortsverwaltung Spessart muss aufgrund eines Personalengpasses bis auf Weiteres **freitags** leider **geschlossen bleiben**.

Wir bitten um Verständnis!

Zu folgenden Öffnungszeiten erreichen Sie uns persönlich in unserer Ortsverwaltung:

Montag	13-18 Uhr
Dienstag	8-13 Uhr
Donnerstag	9-12 Uhr

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

FORUM älterwerden Fahrt zu den Volksschauspielen Ötigheim

Hier nochmals die Daten und Zeiten für unsere Fahrt zur Freilichtbühne in Ötigheim am 11. Juni 2023 für die Mitfahrer.

„Das Wirtshaus im Spessart“

Beginn der Vorstellung 14 Uhr

Abfahrt in Spessart 12 Uhr bei der Kirche,

12:05 Uhr Hauptstraße 50

Schöllbronn 12:15 Uhr

Schwester Baptista Straße

Schluttenbach 12:20 Uhr Rathaus

Ettlingenweier 12:30 Uhr Ettlinger Straße

Nach der Vorstellung haben wir noch Zeit, im Gelände der Volksschauspiele etwas zu essen und zu trinken.

Rückfahrt 18 Uhr, die Haltestellen sind wie auf der Hinfahrt.

Bei Rückfragen an Monika Weber, Tel. 29959

FORUM älterwerden Spessart Seniorennachmittag im Juni

Am 28. Juni findet unser nächster Seniorennachmittag ab 14 Uhr im Gemeindesaal, Hohlstraße statt. Wir freuen uns, dass Angelika Ehrle wieder bei uns ist und über ihre Arbeit bei Deepam in Indien in Wort und Bild berichtet.

Angelika Ehrle betreut behinderte Kinder in einer Einrichtung, die sie seit mehr als 30 Jahren mit ihrem Team aufgebaut hat.

Es gibt Kaffee und Kuchen sowie ein kleines Vesper mit Getränken.

Alle Senioren, ob jung oder alt und auch alle Interessierte und Unterstützer von Angelika laden wir herzlich ein. Das Seniorenteam freut sich auf Ihr Kommen.

Wer abgeholt werden möchte, meldet sich gerne bei Monika Weber, Tel. 29959.

seniorTreff Spessart

Veranstaltungstermine

Montags 9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus, Spielenachmittag entfällt am 5. Juni

Mittwochs 9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus am 31. Mai

Donnerstags 8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus; 10 Uhr Qigong im Vereinsheim

Wandergruppe

Am **6. Juni** nächste Wanderung nach Rüppurr mit Einkehr im „Kühner`s Wirtshaus, Busabfahrt 9:40 Uhr Brunnäckerweg mit öffentl. Verkehrsmitteln

Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber Tel. 2 99 77

Hans-Thoma-Schule

HTS in Bewegung – Sporttag 2023

Das Wetter meinte es gut – pünktlich zum Sporttag strahlte die Sonne, genau wie die 75 Kinder der HTS, die sich auf einen Tag voller sportlicher Aktivitäten freuten. Im Sportunterricht hatten sie in den letzten Wochen fleißig die Disziplinen des deutschen Sportabzeichens trainiert: 30m/bzw. 50m Lauf, 800m Lauf, Schlagball, Standweitsprung und Seilsprung.



Foto: HTS

Nach einem kurzen Aufwärmprogramm mit fetziger Musik starteten die Kinder an den unterschiedlichen Stationen. Auch dieses Jahr unterstützten wieder viele Eltern bei der Durchführung des Sporttages. Da musste gemessen, Zeit gestoppt und natürlich angefeuert werden. Alle Kinder gaben ihr Bestes, auch bei der Pendelstaffel, bei der alle Klassen noch einmal ihr Sprinttalent zeigen konnten. Traditioneller Höhepunkt war auch in diesem Jahr der schulinterne Wettkampf im Gruppenseilsprung, der den Sporttag abschloss. Bei der anschließenden Siegerehrung durften alle Kinder stolz ihre Urkunde mit den persönlichen Ergebnissen entgegennehmen. Mit einem leckeren Eis für alle Kinder und Helfer, endete dieser bewegte Schultvormittag. Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern für ihre Mithilfe an den Stationen und dem Förderverein, der das Eis spendiert hatte!

TSV 1913 Spessart

Rückblick

auf die 111. Jahreshauptversammlung

Der 1. Vorsitzende Eberhardt Weber konnte zahlreiche Mitglieder, Gäste und Freunde des Vereins in der TSV Waldgaststätte zur 111. Jahreshauptversammlung begrüßen. Darunter Ehrenpräsident Anton Häffner, weitere Ehrenmitglieder und unseren Pfarrrer Siegfried Weber, Ortsvorsteherin Elke Werner wurde durch Ortschaftsrätin Kerstin

Lauinger vertreten. Erfreulich auch die rege Teilnahme vieler Aktiven unserer Seniorenmannschaften.

Zunächst gedachte die Versammlung den verstorbenen Mitglieder. Nach Feststellung der satzungsgemäß erfolgten Einladung – Einwände hierzu gab es keine – konnte zur Tagungsordnung übergegangen werden. Schriftführer Georg Lauinger trug den Jahresbericht über das Geschäftsjahr 2022 vor. Dieser befasste sich u.a. mit den Aktivitäten des TSV Spessart in diesem Berichtszeitraum. Auf Grund anhaltender Corona-Einschränkungen waren die Vereinsaktivitäten immer noch nicht vollumfänglich durchgeführt.

Im weiteren Programmverlauf standen die Sportberichte aus den Abteilungen Seniorenfußball, Fußball-Jugend, Altherren-Fußball, Kegel- und Breitensport.

Danach erfolgte der Bericht des Hauptkassier Oliver Kraft.

Trotz eingeschränkter Vereinsaktivitäten konnte im Jahr 2022 der Rasenplatz vor dem Clubhaus saniert werden. Diese Investition und weitere Ausgaben konnten aus Eigenmitteln finanziert werden. Ein kleiner Jahresüberschuss reduzierte die Vereinsverbindlichkeiten.

Die Aussicht auf das Jahr 2023 lässt hoffen, dass der TSV wieder zur alten Stärke zurückkehrt und mit zahlreichen Veranstaltungen das Dorfleben bereichert.

Der Bericht des Kassenschüfers Jürgen Kreutz, der zusammen mit Hubert Weber die Vereinsbuchführung geprüft hatte, bescheinigte dem Kassier eine einwandfreie Buchführung und schlug dem Gremium vor Entlastung zu erteilen. Den Vorstandsbericht begann Eberhardt Weber, bzw. der für die Mitgliederdatenbank zuständige Markus Weber mit der üblichen Statistik bezüglich der Mitgliederentwicklung und Beitragseinzuges.

Eberhardt Weber berichtete darüber, dass es gelungen ist, einen Jugendleiter zu finden. Ralf Brandl hat die Arbeit bereits aufgenommen und wurde auch bei den anschließenden Wahlen im Amt bestätigt. Erste Aktivitäten sind bereits spürbar. Nach wie vor besteht das altbekannte Problem der Bereitschaft zum Ehrenamt. Auch beim TSV Spessart sind einige Positionen vakant, bzw. kommissarisch besetzt, weil teilweise seit längerem keine Freiwilligen aufzufinden sind. Dieses Manko zieht sich von der Verwaltung, über den Herren- und Juniorenfußball bis zum Kinderturnen. Interessierte sind herzlich willkommen.

Nach der erfolgten Aussprache zu den jeweiligen Berichten, nahm die Ortschaftsrätin Kerstin Lauinger die Entlastung des TSV-Vorstandes und der Verwaltung vor, die einstimmig ausfiel. Kerstin Lauinger überbrachte auch Grußworte vom OB Arnold und der verhinderten Ortsvorsteherin E. Werner. Kerstin Lauinger übernahm auch den Tagesordnungspunkt Neuwahlen, bzw. die Wahl des Vorsitzenden. Eberhardt Weber wurde einstimmig wiedergewählt, genauso wie der restliche Vorstand und die Verwaltungsmitglieder. Herzlich willkommen neu im Verwal-

tungsteam sind Ralf Brandl und Mario Ochs. Auch der Kassier mit seinen Kassenschüfern wurde unverändert und ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Nachdem zum Punkt „Verschiedenes“ keine weiteren Wortmeldungen aufkamen, konnte TSV-Präsident E. Weber die harmonisch verlaufende Versammlung beenden. Sein abschließender Dank ging an die Verwaltungskollegen/-innen, die vielen aktiven Helfer/-innen und Sponsoren des Vereins, der Fam. Hückstedt – Pächter der Waldgaststätte, der Stadt Ettlingen und der Ortsverwaltung Spessart für die gute Zusammenarbeit.

Fußball

Kein Dreier für die TSV-Elf / TSV-Reserve siegreich gegen SG Burbach/Pfaffenrot

FT Forchheim – TSV Spessart 3:0 (2:0)

In einem sehr guten B-Klassenspiel verlor die TSV-Elf gegen den Aufstiegsanwärter FT Forchheim mit 0:3. Der einzige Unterschied im Spiel zweier gleichwertigen Mannschaften war die Tatsache, dass die Einheimischen ihre Torchancen nutzten und die TSV-Elf mindestens fünf hochkarätigen Torchancen vergab. Bereits vor dem 0:1 hätte die TSV-Elf in Führung liegen müssen, doch die TSV-Angreifer zielten zweimal knapp daneben. Unglücklich das erste Gegentor als der Ball vom Innenpfosten gegen den Rücken von Torsteher Paul Klöpfer und von dort ins Tor ging. Beim 0:2 war das Abwehrverhalten nicht gut. Mit Beginn der zweiten Halbzeit hatte die TSV-Elf etliche Torchancen zum Anschlussstreifer, doch ein Tor wollte der TSV-Elf einfach nicht gelingen. In der 87. Minute dann das 3:0 aus abseitsverdächtiger Position. Tore entscheiden ein nun mal ein Spiel und somit hatten die Gastgeber das bessere Ende für sich!

TSV Spessart – FVA Bruchhausen 2 3:5 (2:1)

Ein schier unglaubliches Spiel sah am Ende den Gast als glücklichen Sieger. Das 0:1 in der 4. Minute konnte die TSV-Elf erst in der 41. Minute durch Marko Flöh ausgleichen. Derselbe Spieler sorgte mit seinem zweiten Tor die 2:1-Halbzeitführung. Nach 60 Minuten erhöhte Marko Flöh mit seinem dritten Tor auf Zuspil von Frederic Stamm auf 3:1. Dann überschlugen sich die Ereignisse. Ein kurioses Eigentor läutete in der 75. Minute die Wende ein. Mit einem Foulelfmeter in der 80. Minute konnten die Gäste ausgleichen. Zwei Konter in der Schlussphase brachten dem FVA 2 letztlich die Tore zum 5:3-Auswärtssieg!

TV Mörsch – TSV Spessart 2:2 (0:1)

Eines der besten Rückrundenspiele zeigte die TSV-Elf als Gast beim TV Mörsch. Aufgrund des Spielverlaufs wäre ein Dreier für die TSV-Elf verdient gewesen. Bereits nach vier Spielminuten brachte Marco Flöh seine Farben mit 1:0 in Führung. Die TSV-Elf dominierte die erste Halbzeit und lag zu Recht mit 1:0 vorn beim Seitenwechsel. Nach Wiederanspiel hatte zunächst die Heimmannschaft Vorteile und kam in 55. Minute zum 1:1. Keine drei Minuten später schlug die TSV-Elf zurück und Marko Flöh veredelte einen Konter zum 2:1.

Im weiteren Spielverlauf versäumte es die TSV-Elf, mit einem dritten Tor den Sack zuzumachen. Insbesondere in den Schlussminuten versäumte es die TSV-Elf, mit drei super heraus gespielten Konterchancen das Spiel zu entscheiden. In der 90.+1 Minute gab der an sich gut leitende Jung-SR einen umstrittenen Freistoß an der 16-Meter-Linie für den heimischen TV. Unhaltbar versenkte der Freistoß-Ausführende diesen zum 2:2-Endstand. Die TSV-Elf belohnte sich am Ende daher nicht mit dem verdienten Auswärtsdreier!

TSV Spessart 2 – SG Burbach/Pfaffenrot 2 3:2 (3:2)

Alle fünf Tore fielen in der ersten Halbzeit. Nach 120 sec. ging der Gast mit 1:0 in Führung. Mit zwei Toren in der 4. glich Jascha Rehnig aus und erzielte in der 16. Minute das 2:1. Zwei Minuten später erhöhte Jonas Imhoff auf 3:1. Im Gefühl des sicheren Torsprungs ließ der TSV 2 die Zügel etwas schleifen und ermöglichte dem Gast in der 32. Minute das Anschlusstor zum 2:3. In Halbzeit zwei tat sich dann nicht mehr viel und so blieb es beim knappen 3:2-Heimsieg für den Gastgeber!

Vorschau:

Samstag, 27. Mai

15.00 Uhr C4-Liga

TSV Spessart 2 – VfR Ittersbach 2

17.00 Uhr B3-Liga

TSV Spessart – FV Malsch 2

Abschlussfest für die Fans und Freunde der beiden TSV-Fußball-Teams

Am kommenden **Samstag, 27. Mai, gegen 18.45 Uhr**, findet im Anschluss an das letzte Punktspiel der TSV-Elf gegen den FV Malsch 2 das **Abschlussfest der TSV-Fußball-Abteilung für die Fans und Freunde** der beiden TSV-Teams statt. Die Fans und Freunde sind eingeladen zusammen mit den Spielern die diesjährige Fußball-Saison bei Würstchen und Getränken ausklingen zu lassen. Die Fußball-Abteilung würde sich über möglichst viele Fans und Freunde, die zum Abschlussfest kommen, sehr freuen! Also wir sehen uns am Samstag!!!

Kolpingsfamilie Spessart

75 Jahre Kolpingsfamilie Spessart

Die Kolpingsfamilie Spessart durfte am 14. Mai ihr 75-jähriges Bestehen in der Spessarter St. Antonius Kirche feiern. Präses Dr. Roland Merz zelebrierte mit Militärdekan Siegfried Weber die Messe. Ute Rauber als geistliche Leiterin wirkte im Gottesdienst mit. Andrea und Emma Krejci trugen mit ihrem Violinenspiel zu einer festlichen Stimmung bei, sei es als Solisten oder im Zusammenspiel mit dem Organisten Herrn Schlesinger.

Präses Dr. Merz erinnerte in seiner Predigt an die Werke und selbstlosen Taten von Adolph Kolping – vom Schustergesellen zum Priester und Wegbereiter für die Katholische Sozialbewegung und Vorbild für uns heute. Dankesworte kamen auch von Ortsvorsteherin Elke Werner nach dem Gottesdienst.

Eine große Ehre für die KF war, Waldemar Vogel für 75 Jahre Engagement zu danken. Waldemar Vogel war ein Gründungsmitglied und übernahm auch gleich die Aufgabe des Dieners. Bis heute hat er in der KF mehrmals die Leitung als Senior übernommen und auch verschiedene andere Aufgaben. Für Waldemar Vogel war es immer selbstverständlich, sich für die Gesellschaft einzusetzen.

Im Anschluss war im Gemeindesaal ein kleiner Stehempfang mit der Gemeinde, den befreundeten Kolpingsfamilien des Bezirks Ettligen-Karlsruhe, den Vereinsvorständen. Als Ehrengäste durften wir Dr. Erwin Vetter, Josef Offele und OV Elke Werner begrüßen. Schautafeln mit Bildern der KF Spessart gaben einen Einblick in die Aktivitäten und beim Besichtigen gab es viel Anlass zu Diskussionen. Die Schautafeln werden für die nächsten Tage noch in der Kirche zum Besichtigen aufgestellt. Ute Rauber hatte sich mit der Erstellung der Vereinschronik beschäftigt und berichtete über die Vereinsarbeit, die verschiedenen Feste, Ausflüge, über Theaterabende, Tanzabende, Sing- und Spielabende, Besichtigungen, Vorträge, Erzählungen von Pfarrer Junker und Dr. Lauinger zu den Themen Geschichte, Kultur und den christlichen Glauben. Der Vorsitzende Manfred Schroeder dankte zum Schluss allen Rednern und Mitwirkenden, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Es gingen von den befreundeten Kolpingsfamilien und den Spessarter Vereinen Spenden ein, die im Sinne Adolph Kolpings verwendet werden.

Obwohl die KF Spessart nur elf Mitglieder zählt, wird nichts unversucht gelassen, damit es auch noch in einigen Jahren heißt: Treu Kolping!

Obst- und Gartenbauverein Spessart-Ettligen e.V.

Fahrt zur BUGA nach Mannheim

Der OGV bietet eine Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur BUGA nach Mannheim an. Termin ist Samstag, 3. Juni, Abfahrt ist gegen 7.30 Uhr. Weitere Auskünfte und verbindliche Anmeldung bei Margit Anderer, Telefon 20121.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Rückblick Menschenkickerturnier

Am 6. Mai eröffneten wir unser Maifest mit einem Menschenkickerturnier.

Bei strahlendem Sonnenschein legten sich die sechs Mannschaften ins Zeug, um sich den 4. Eberpokal zu sichern.

Nach einem tollen Turnier mit viel Spaß durften wir die Sieger küren.

Unsere CSE Eberjugend, unsere CSE Spessarter Rennschweine sowie unsere Freunde der GroKaGe Ettligenweier erreichten einen tollen 4. Platz.

Mit einigen mitgereisten Fans konnten sich die „Narrenpsychos“ der Narrenvereinigung Ettligen den 3. Platz sichern.

Die Männer des TSV Spessart verfehlten knapp den Sieg und landeten am Ende auf Platz 2.

Herzlichen Glückwunsch an den Sieger und Titelverteidiger des letzten Jahres, den Musikverein „Frohsinn“ Spessart zusammen mit den Radaugugge Spessart.

Vielen Dank an alle Teilnehmer, es hat uns einen Riesenspaß gemacht!

Wir würden uns freuen euch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen und sind gespannt, wer sich den 5. Eberpokal sichern wird!

Abschluss unserer CSE Showgruppe

Am Dienstagabend fand sich unsere CSE Showgruppe zu ihrem Kampagnenabschluss zusammen. Gemeinsam konnten Sie auf eine tolle Kampagne mit vielen Highlights zurückschauen. Bei Wein, Oliven und Pinsa ließen es sich die Mädels und unser Torsten im „Dicker Onkel“ in Ettligen gut gehen.

CSE Stammtisch Special mit Biertasting

Liebe Vereinsmitglieder – aufgepasst!

Wir laden euch zu unserem nächsten Stammtisch am Freitag, den **16. Juni** ein. Dieses Mal heißt euch Irina, die ehem. Bierkönigin BW sowie amtierende Weltrekordhalterin des ‚Größten Biertastings der Welt‘ willkommen. Und genau darum soll es auch bei unserem Stammtisch gehen. Bei einem Biertasting bei uns im Vereinsheim führt uns Irina durch die bunte und vor allem schmackhafte Biervielfalt von Hoepfner. Vielen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung!

Und du kannst beim Biertasting dabei sein (lass dir diese einmalige Chance nicht entgehen)! Du hast Interesse? Dann melde dich hier an (*Anmeldeschluss: 08. Juni*):

<https://forms.office.com/e/yB2apFxFxHTF>

Die Teilnehmeranzahl ist auf 30 Personen begrenzt (*ausschließlich Vereinsmitglieder*)! Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend – Prost!

Sozialverband VdK Spessart

Einladung zur VdK-Mitgliederversammlung am 28.6.2023

Liebe VdK Mitglieder,

ab Juni werden alle VdK-Nachrichten und Informationen im Amtsblatt unter dem Ortsteil Bruchhausen stehen.

Sonstiges

Zusatzversicherung Albtal Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG)

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am Samstag, 24. Juni, mit Beginn 14:30 Uhr statt. Es wird wieder im Vereinsraum des TSV Ettligen im UG der Sporthalle des Eichendorff-Gymnasiums getagt. Jedes Mitglied erhält noch eine persönliche Einladung mit der Tagesordnung.